YouGov

Switzerland

Gerichtsverwaltung des Kantons Solothurn: Dienstleistungsqualität der Gerichte 2026

Juli 2026

/Research Reality | business.yougov.com

KANTON solothurn

Agenda

01 Studiendesign

02 Inhaltlicher Bericht

03 Kausalmodell & Handlungsportfolio

04 Kritische Ereignisse

05 Zusammenfassung

06 Weitere Grafiken

01 Studiendesign

Studiendesign

Kunde:	Gerichtsverwaltung Kanton Solothurn
Kontaktperson Kunde:	Dr. iur. Raphael Cupa | Gerichtsverwalter
YouGov:	Matthias Winzer | Director, Social Research Dr. Fabian Bergmann | Research Consultant, Social Research
Studienziel:	Messung der Zufriedenheit der Anwaltschaft mit den solothurnischen Gerichten
Erhebungsphase:	28. April 2026 bis 19. Juni 2026
Zielgruppe:	Befragt wurden diejenigen Anwältinnen und Anwälte, die in den Jahren 2023 bis 2025 mindestens 5 Fälle vor einem solothurnischen Gericht vertraten. Bei den Obergerichtskammern betrug dieses Minimum 3 Fälle.
Anzahl Interviews:	n=191 Interviews (Rücklauf: 50.4 %)
Methode:	Onlinebefragung mit postalischer Einladung, einer postalischen Erinnerung sowie einer Erinnerung per E-Mail (sofern Antwort ausstehend und E-Mail-Adresse bekannt)

Ausgangslage & Studienzielsetzung/Methode

Ausgangslage & Studienzielsetzung

- Im Rahmen der Umstellung auf die Wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WoV) hat YouGov Schweiz (vormals LINK) für die Gerichtsverwaltung des Kantons Solothurn 2008 eine Befragung der an den solothurnischen Gerichten auftretenden Anwaltschaft bezüglich deren Zufriedenheit mit den solothurnischen Gerichten durchgeführt. In den Jahren 2013, 2017 und 2022 erfolgte eine Wiederholung der Studie, um die mittelfristigen Effekte der WoV zu untersuchen und zu evaluieren.
- Die vorliegende Studie aus dem Jahr 2026 setzt die Zeitreihenmessung fort.

Methode

- Die Studie basiert auf einem Set von 7 skalierten Fragen pro zu beurteilender Gerichtskammer/pro zu beurteilendem Gericht, wobei die Befragten jede Bewertung mit der Beschreibung eines positiven und/oder negativen kritischen Ereignis ergänzen können. Nach Zusatzfragen zur Corona-Pandemie, die 2022 gestellt wurden, umfasste der Fragebogen 2026 wieder nur das Standardset. Jede/r Anwält/in wurde zu maximal sechs Gerichtskammern/Gerichten befragt.
- Der Fragebogen konnte online ausgefüllt werden. War der Fragebogen nach einer Frist von rund vier Wochen nach Einladung noch nicht ausgefüllt, wurde ein Erinnerungsbrief versendet. In einem zweiten Schritt erhielten alle Anwältinnen und Anwälte nach einer weiteren Frist von rund vier Wochen eine Erinnerung per E-Mail, sofern die Teilnahme weiterhin offen war.

Auswahl der zu beurteilenden Gerichte/Termine

Auswahl der zu beurteilenden Gerichte

- Die Gerichtsverwaltung des Kantons Solothurn lieferte eine vollständige Liste aller aktiven Anwält/innen mit Vertreterrolle, die in den Jahren 2023 bis 2025 mindestens in fünf Fällen vor den solothurnischen Gerichten aufgetreten waren. Bei den Obergerichtskammern betrug dieses Minimum 3 Fälle. Daraus resultierten 379 Zielpersonen.
- Um den Befragungsumfang auf individueller Ebene zu beschränken, wurde als Maximum die Beurteilung von sechs Gerichten festgelegt. Grundsätzlich wurde auf diejenigen Gerichte mit der kleinsten Anzahl Fälle verzichtet, wenn Zielpersonen an mehr als sechs Gerichten tätig waren. Um jedoch auch in den einzelnen Obergerichtskammern eine angemessene Basis zu erreichen, wurden diese bei der Auswahl tendenziell bevorzugt.
- Die 379 Zielpersonen konnten 844 Gerichte (9‘882 Fälle) beurteilen. Daraus ergaben sich pro Person durchschnittlich 2.2 zu beurteilende Gerichte, basierend auf im Mittel 26 Fällen pro zu befragende Person.

Termine

- Schriftliche Vorinformation durch die Gerichtsverwaltung: 17. April 2026
  Versand der Einladungsschreiben: 27. April 2026
  Versand der postalischen Erinnerungsschreiben: 19. Mai 2026
  Versand der Erinnerungs-E-Mails: 12. Juni 2026
  Finale Teilnahmefrist: 21. Juni 2026

Rücklauf

Rücklauf auf Ebene Zielpersonen

Ausgesandte Einladungen	**379**	100%
Auswertbare Fragebogen (=Anzahl Personen)	**191**	50.4%
Keine Rückmeldung/Unerreichbar	**188**	49.6%

Rücklauf auf Ebene Beurteilungen (je Gerichtskammer/Richteramt)

		Aussand	Rücksand	In %
	Total Beurteilungen	844	499	51%
Obergericht	Beschwerdekammer	39	28	71.8
	Strafkammer	69	46	66.7
	Versicherungsgericht	53	29	54.7
	Verwaltungsgericht	100	61	61.0
	Zivilkammer	78	44	56.4
Richterämter	Bucheggberg-Wasseramt	99	61	61.6
	Dorneck-Thierstein	54	33	61.1
	Olten-Gösgen	148	78	52.7
	Solothurn-Lebern	127	71	55.9
	Thal-Gäu	77	48	62.3

Fragebogen

Fragebogen

- Die im Fragebogen beurteilten Dimensionen lassen sich in zwei Ebenen gliedern:

  Ebene 1: Einzeldimensionen

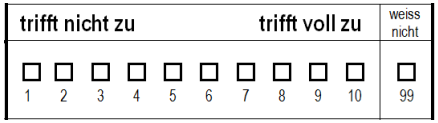
Das Gericht erledigt die Arbeit innert **angemessener Zeit.**
Das Gerichtspersonal ist zu den Rechtsuchenden **freundlich und höflich**.
Das Gericht ist jeweils auf die Verhandlungen gut **vorbereitet**.
Die **Verhandlungsführung** ist klar, der Umgangston korrekt.
Die **Urteile** sind inhaltlich vollständig, klar und gehen in genügender Weise auf die Vorbringen der Parteien ein.
Die Richter sind in ihren Entscheidungen **unabhängig**.

  Ebene 2: Gesamtzufriedenheit

Alles in allem bin ich mit dem Gericht sehr **zufrieden**.

- Die Bewertung der Dimensionen erfolgte auf einer 10er-Skala. Die Auswertung fasst die Antworten wie folgt zusammen:

  - sehr negativ: Antworten 1-2
  - negativ: Antworten 3-4
  - neutral: Antworten 5-6
  - positiv: Antworten 7-8
  - sehr positiv: Antworten 9-10



- Zusätzlich wird jeweils der Mittelwert (=MIWE) ausgewiesen.

Stichprobenstruktur ungewichtet

Antwortende nach Geschlecht

Männer	128
Frauen	63

Anzahl beurteilte Gerichtskammern / Richterämter

1 Gericht	84
2 Gerichte	30
3 Gerichte	16
4 Gerichte	27
5 Gerichte	5
6 Gerichte	29

02 Inhaltlicher Bericht

Inhaltlicher Bericht

Gesamtzufriedenheit

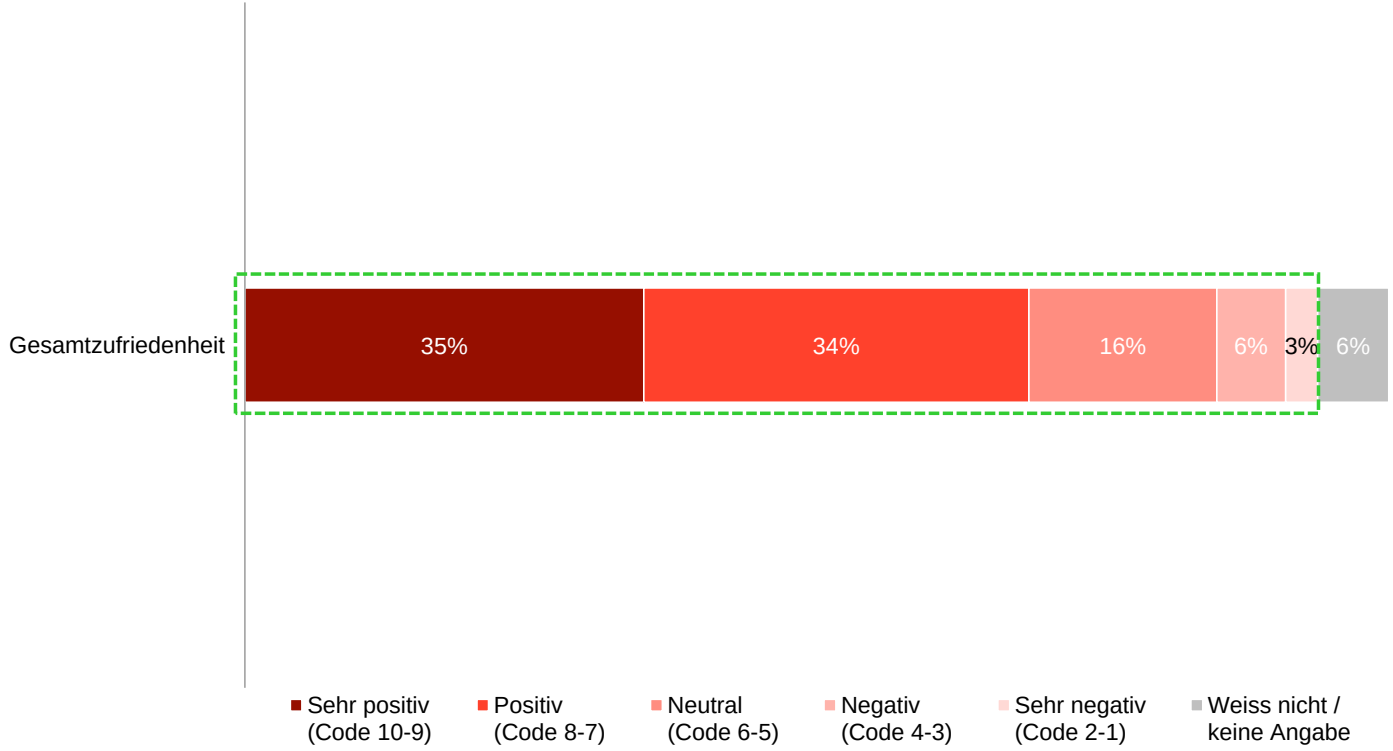
Beurteilung ausgewählter Dimensionen

- Die folgende Grafik zeigt die Antwortverteilung, den Mittelwert aller Beurteilungen und den Mehrjahresvergleich der Gesamtzufriedenheit. Der Mittelwert steht 2026 bei 7.4 (maximal möglicher Wert: 10). Dies darf insgesamt als positive Bewertung eingestuft werden, auch wenn der Mittelwert unter dem Niveau der Vorwellen von 2022 (7.8) und 2017 (7.6) liegt.
- Mehr als zwei Drittel stimmen der Aussage zu, mit dem beurteilten Gericht alles in allem sehr zufrieden zu sein (entspricht den Werten von 7 bis 10 auf der Antwortskala). Dies ist der zweithöchste Wert (2017: 72%) und entspricht gegenüber der Vorwelle einem leichten Zuwachs (2022: 66 %).
- Dass der Mittelwert 2026 insgesamt dennoch etwas niedriger ausfällt als 2022, ist dadurch bedingt, dass der Anteil der sehr Unzufriedenen, die eine Antwort zwischen 1 und 4 vergeben haben, um wenige Punkte auf nun 9 % zugenommen hat (2022: 7 %).

Inhaltlicher Bericht

Gesamtzufriedenheit

Übersicht Gesamtzufriedenheit: Total



Mittelwert				
2026 [499]	2022 [766]	2017 [557]	2013 [757]	2008 [721]
7.4	7.8	7.6	7.2	7.4

F100.7: «Alles in allem bin ich mit dem Gericht sehr zufrieden.»
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu

Inhaltlicher Bericht

Gesamtzufriedenheit Einzelgerichte

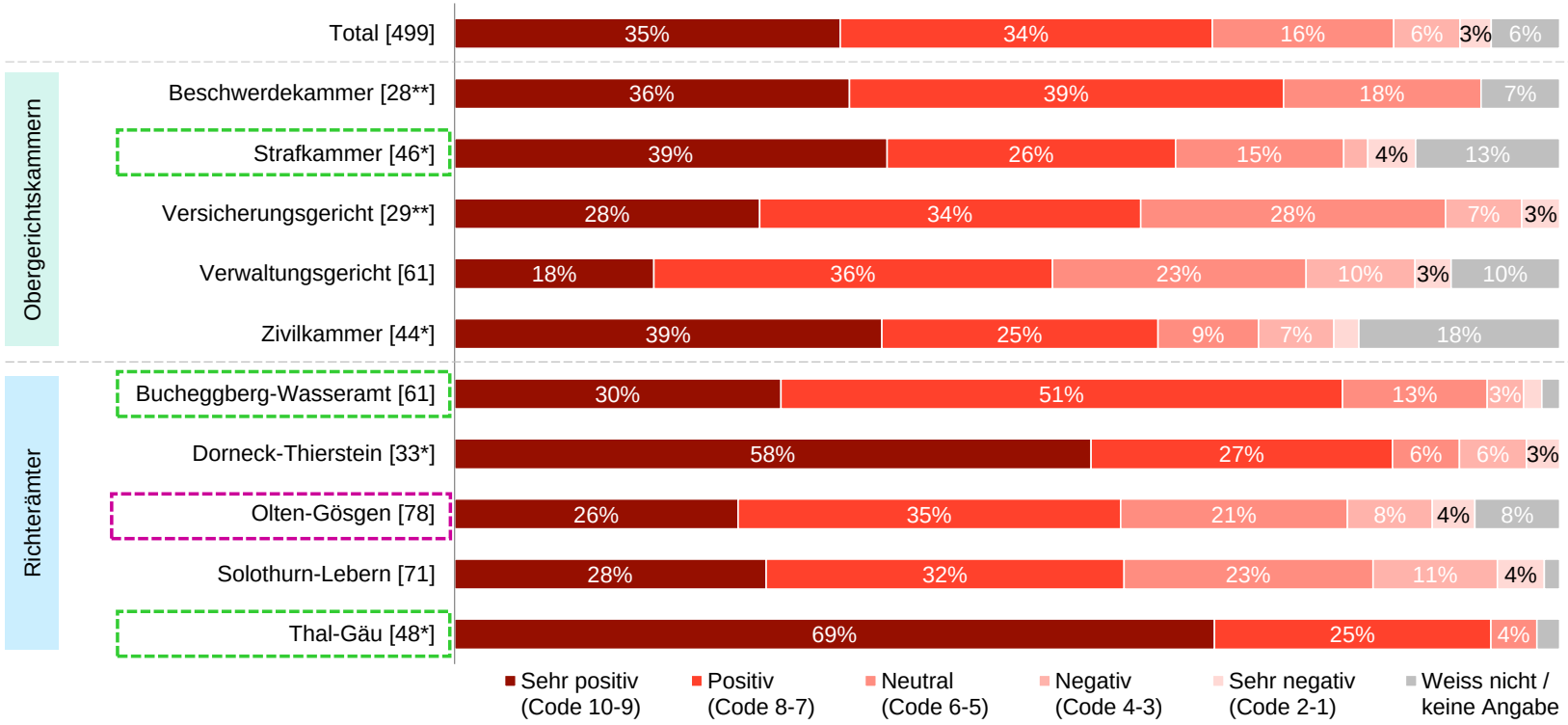
Beurteilung ausgewählter Dimensionen

- Die folgenden drei Grafiken bieten einen Überblick über die Beurteilung der Gesamtzufriedenheit der einzelnen Obergerichtskammern sowie der einzelnen Richterämter.
- Die **besten Gesamtbeurteilungen** erhalten **die Richterämter Thal-Gäu** (9.0) und **Dorneck-Thierstein** (8.2), die sich beide gegenüber der Studie von 2022 verbessern konnten. Besonders stark ist, mit einer Zunahme der Gesamtzufriedenheit um 0.8 Punkte, die Entwicklung des RA Thal-Gäu. Bei gut zwei Dritteln aller Bewertungen haben die Anwältinnen und Anwälte hier die Höchstnoten (9 und 10) vergeben.
- Hingegen hat die **Gesamtzufriedenheit** mit den **Richterämtern Bucheggberg-Wasseramt** und **Solothurn-Lebern zum zweiten Mal in Folge** um jeweils mehrere Zehntelpunkte **abgenommen**. Zum ersten Mal seit 2008 gehört damit das RA Bucheggberg-Wasseramt nicht zu den am besten bewerteten Gerichten. Beim RA Olten-Gösgen sind die Mittelwerte aller bisherigen fünf Studien sehr konstant.
- Hinsichtlich der **Obergerichtskammern** (OG) erhalten die Beschwerde-, die Straf- und die Zivilkammer in diesem Jahr sehr vergleichbare Bewertungen (7.6 bzw. 7.7). Mit einem Abstand von fast einem Punkt folgen das Versicherungs- (6.8) und das Verwaltungsgericht (6.7).
- Auffällig ist bei den OG, dass **gegenüber 2022 *alle* Bewertungen tiefer** ausfallen. Allein die Zivilkammer kann das Niveau der letzten Studie einigermassen halten (2026: 7.7 vs. 2022: 8.0). Besonders gross fällt die Differenz mit einem Rückgang von über einem Punkt beim Versicherungsgericht aus (2026: 6.8 vs. 2022: 8.1).

Inhaltlicher Bericht

Gesamtzufriedenheit

Auf Ebene der Einzelgerichte



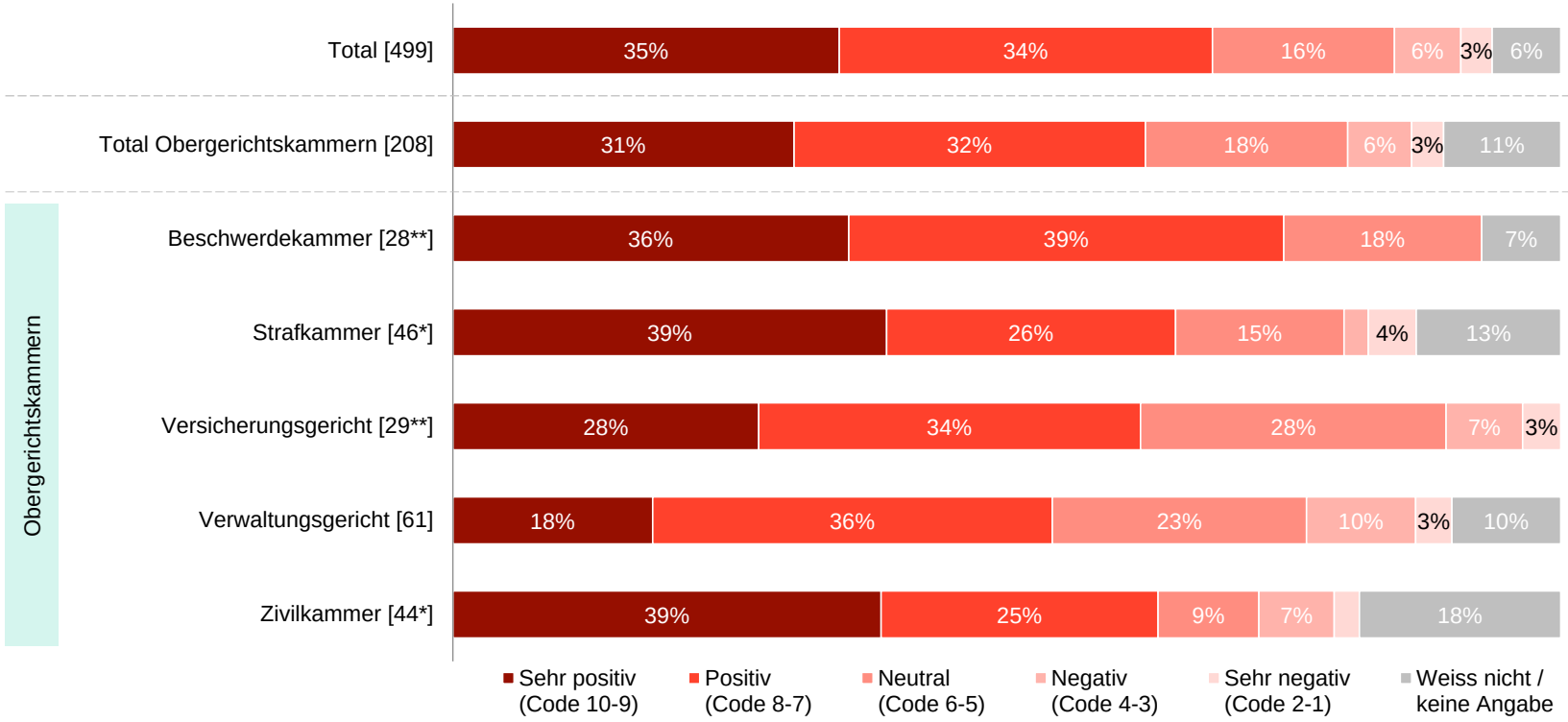
	Mittelwert				
	2026 [499]	2022 [766]	2017 [557]	2013 [757]	2008 [721]
Total [499]	7.4	7.8	7.6	7.2	7.4
Beschwerdekammer [28**]	7.6	8.1	7.2	7.1	7.3
Strafkammer [46*]	7.6	8.2	7.8	7.3	8.1
Versicherungsgericht [29**]	6.8	8.1	6.2	6.3	7.2
Verwaltungsgericht [61]	6.7	7.5	7.5	6.3	7.6
Zivilkammer [44*]	7.7	8.0	7.3	6.9	7.2
Bucheggberg-Wasseramt [61]	7.6	8.2	8.5	7.9	8.0
Dorneck-Thierstein [33*]	8.2	8.0	7.9	7.6	8.0
Olten-Gösgen [78]	7.0	6.9	7.0	7.0	6.8
Solothurn-Lebern [71]	6.9	7.3	7.8	7.3	6.7
Thal-Gäu [48*]	9.0	8.2	8.0	7.7	7.4

F100.7: «Alles in allem bin ich mit dem Gericht sehr zufrieden.»
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | *Kleine Basis <50, **Sehr kleine Basis <30 | Datenbeschriftung ab 3%

Inhaltlicher Bericht

Gesamtzufriedenheit

Auf Ebene der einzelnen Obergerichtskammern



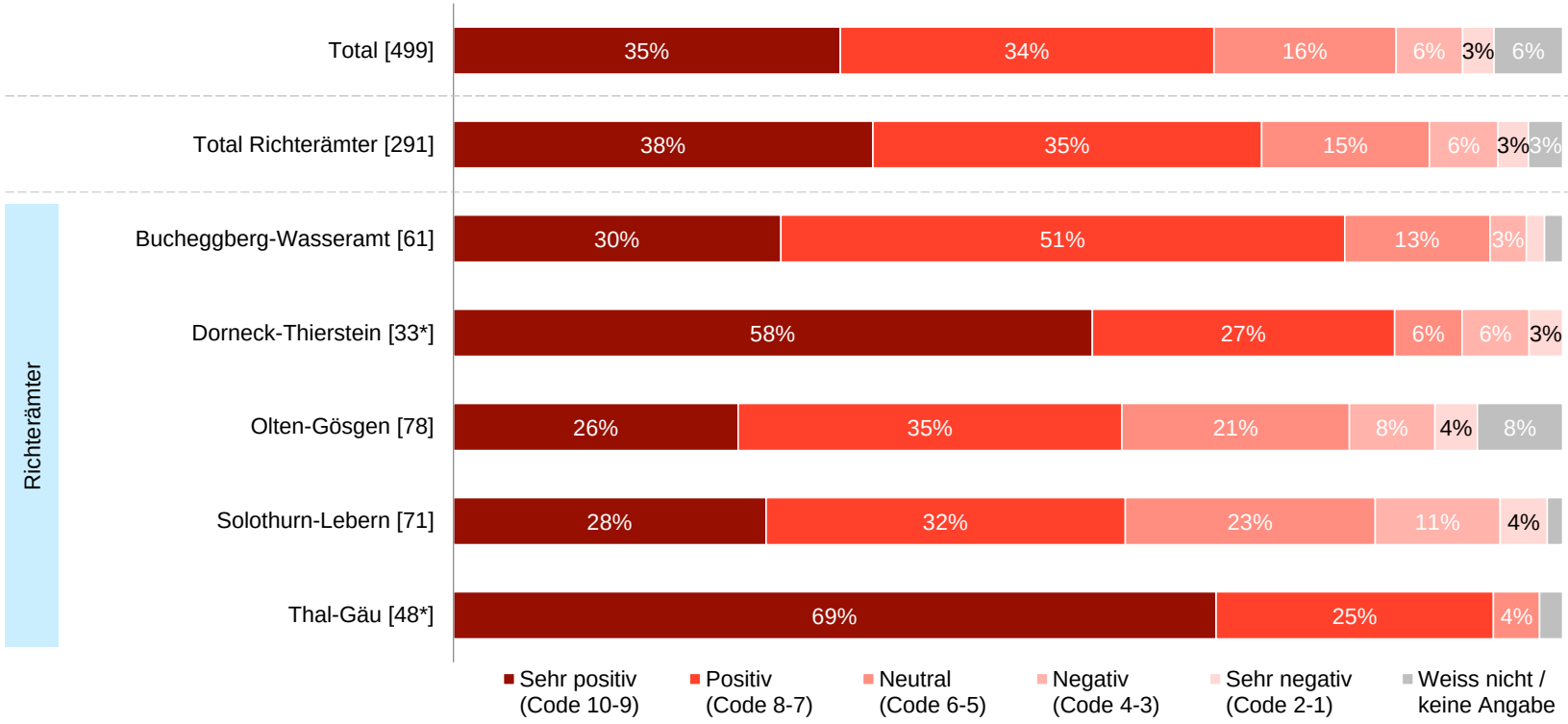
	Mittelwert				
	2026 [499]	2022 [766]	2017 [557]	2013 [757]	2008 [721]
Total [499]	7.4	7.8	7.6	7.2	7.4
Total Obergerichtskammern [208]	7.2	8.0	7.2	6.8	7.4
Beschwerdekammer [28**]	7.6	8.1	7.2	7.1	7.3
Strafkammer [46*]	7.6	8.2	7.8	7.3	8.1
Versicherungsgericht [29**]	6.8	8.1	6.2	6.3	7.2
Verwaltungsgericht [61]	6.7	7.5	7.5	6.3	7.6
Zivilkammer [44*]	7.7	8.0	7.3	6.9	7.2

F100.7: «Alles in allem bin ich mit dem Gericht sehr zufrieden.»
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | *Kleine Basis <50, **Sehr kleine Basis <30 | Datenbeschriftung ab 3%

Inhaltlicher Bericht

Gesamtzufriedenheit

Auf Ebene der einzelnen Richterämter



	Mittelwert				
	2026 [499]	2022 [766]	2017 [557]	2013 [757]	2008 [721]
Total [499]	7.4	7.8	7.6	7.2	7.4
Total Richterämter [291]	7.6	7.7	7.8	7.5	7.3
Bucheggberg-Wasseramt [61]	7.6	8.2	8.5	7.9	8.0
Dorneck-Thierstein [33*]	8.2	8.0	7.9	7.6	8.0
Olten-Gösgen [78]	7.0	6.9	7.0	7.0	6.8
Solothurn-Lebern [71]	6.9	7.3	7.8	7.3	6.7
Thal-Gäu [48*]	9.0	8.2	8.0	7.7	7.4

F100.7: «Alles in allem bin ich mit dem Gericht sehr zufrieden.»
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | *Kleine Basis <50 | Datenbeschriftung ab 3%

Inhaltlicher Bericht

Einzeldimensionen

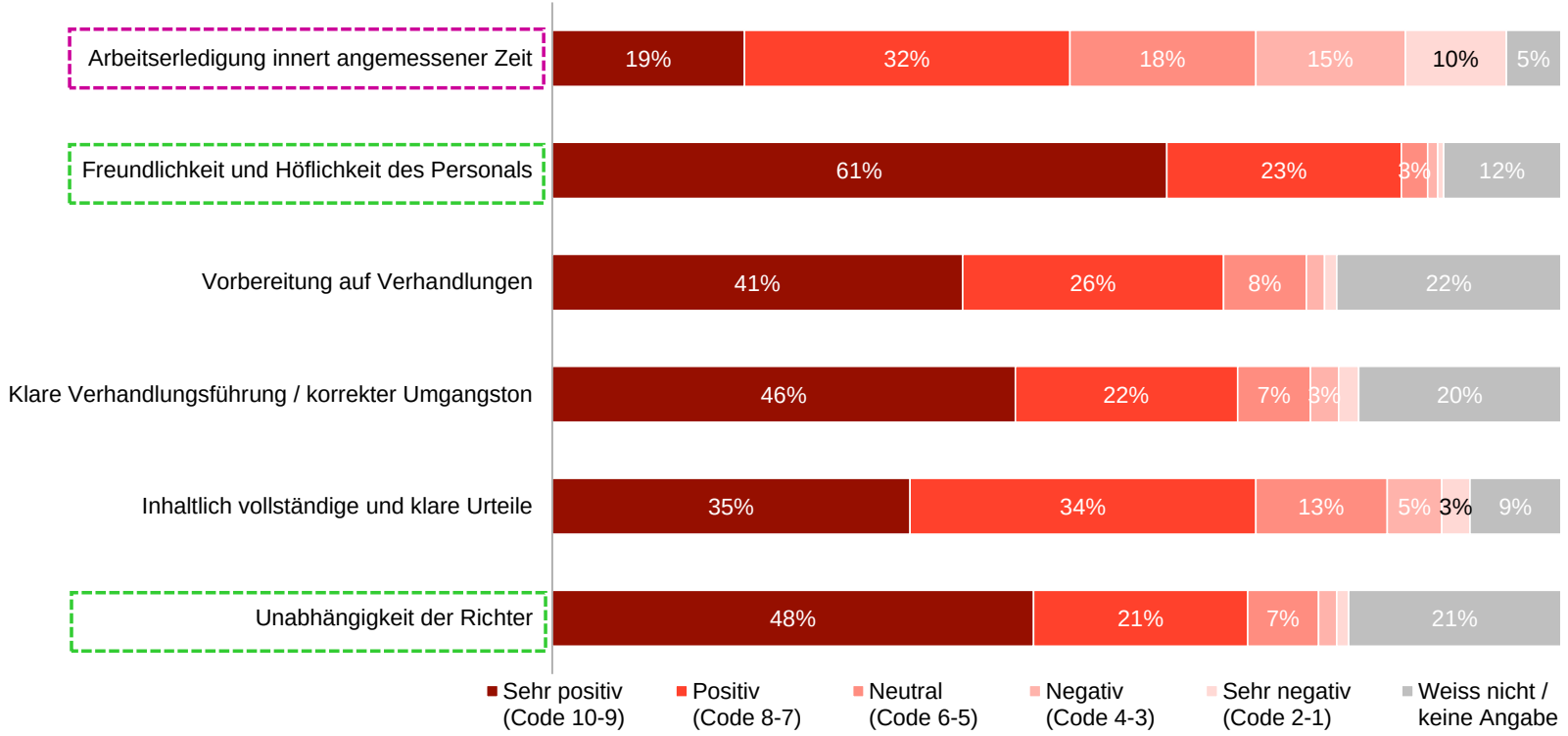
Beurteilung ausgewählter Dimensionen

- Die Ergebnisse der Einzeldimensionen über alle Gerichtskammern und Richterämter sind auf der nachfolgenden Grafik dargestellt.
- Mit der «Freundlichkeit und Höflichkeit des Gerichtspersonals» erreicht eine Einzeldimension bei der Mehrheit der Bewertungen einen sehr hohen Erfüllungsgrad (Beurteilungen mit Höchstwerten 9 und 10). Insgesamt wird aber weiterhin jede Einzeldimensionen gut bewertet, d.h. der Anteil der Antworten von 7 bis 10 liegt bei mind. 50 %.
- Innerhalb der Einzeldimensionen erreicht die erwähnte «Freundlichkeit und Höflichkeit des Gerichtspersonals» mit 8.9 den höchsten Mittelwert; der positive Trend der letzten Studien setzt sich hier fort. Gegenüber 2022 beträgt der Zuwachs +0.4 Punkte.
- Ebenfalls hohe Zustimmung mit Mittelwerten von über 8.0 erhalten die «Unabhängigkeit der Richter» (8.5), die «Vorbereitung auf Verhandlungen» (8.3) sowie die «klare Verhandlungsführung/ korrekter Umgangston» (8.3). Diese Werte weisen im Zeitverlauf wenig Veränderungen auf.
- Abgenommen hat hingegen die Zufriedenheit mit der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit». Im Mittel erreicht diese nur noch einen Wert von 6.2 gegenüber 6.8 im Jahr 2022 und noch 7.1 in den Wellen 2017 und 2013. Dementsprechend ist hier auch der Anteil derjenigen, die der Aussage zustimmen, im Vergleich am kleinsten und ebenfalls seit 2022 gesunken. Er erreicht 2026 noch eine knappe Mehrheit von 51 % (2022: 54 %).

Inhaltlicher Bericht

Zufriedenheit

Übersicht Gesamtzufriedenheit: Total



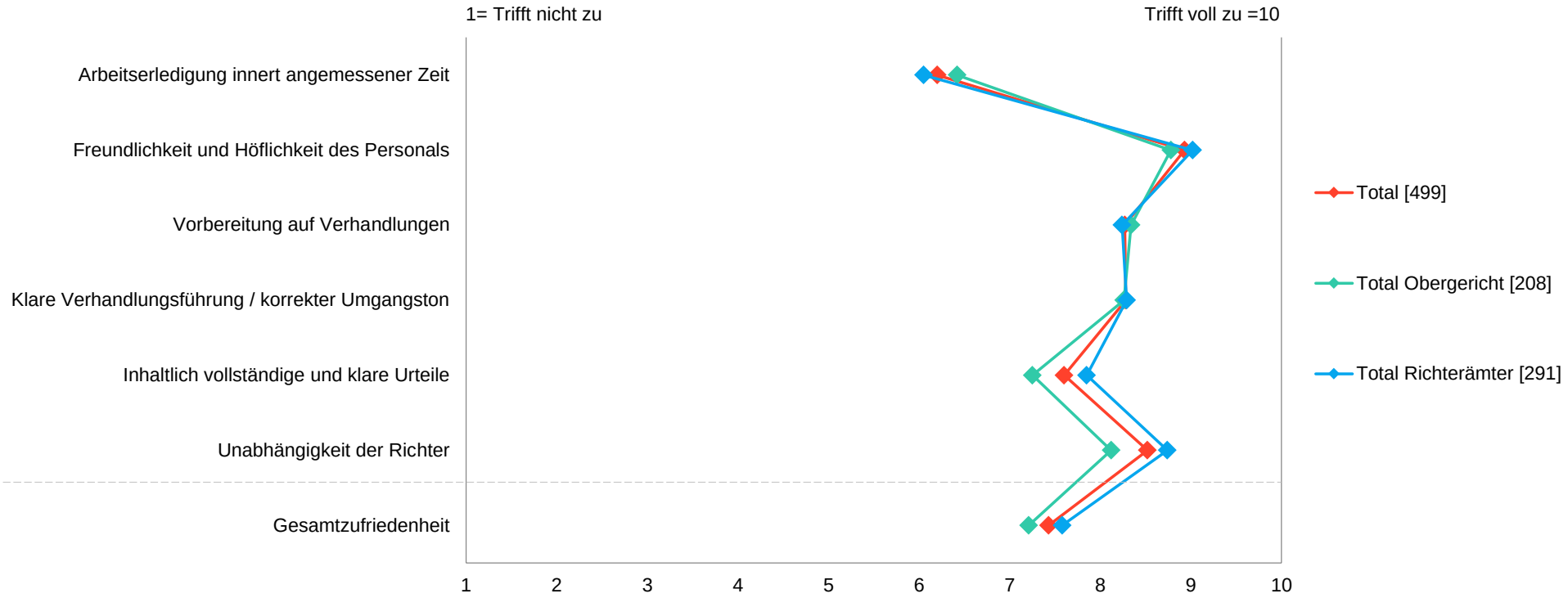
	Mittelwert				
	2026 [499]	2022 [766]	2017 [557]	2013 [757]	2008 [721]
Arbeitserledigung innert angemessener Zeit	6.2	6.8	7.1	7.1	6.8
Freundlichkeit und Höflichkeit des Personals	8.9	8.5	8.4	8.3	8.2
Vorbereitung auf Verhandlungen	8.3	8.3	8.1	7.9	7.6
Klare Verhandlungsführung / korrekter Umgangston	8.3	8.3	8.0	7.7	7.6
Inhaltlich vollständige und klare Urteile	7.6	7.8	7.4	7.1	7.2
Unabhängigkeit der Richter	8.5	8.4	8.5	8.1	8.4

F100.1-6: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „…“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Datenbeschriftung ab 3%

Inhaltlicher Bericht

Zufriedenheit Obergericht vs. Richterämter

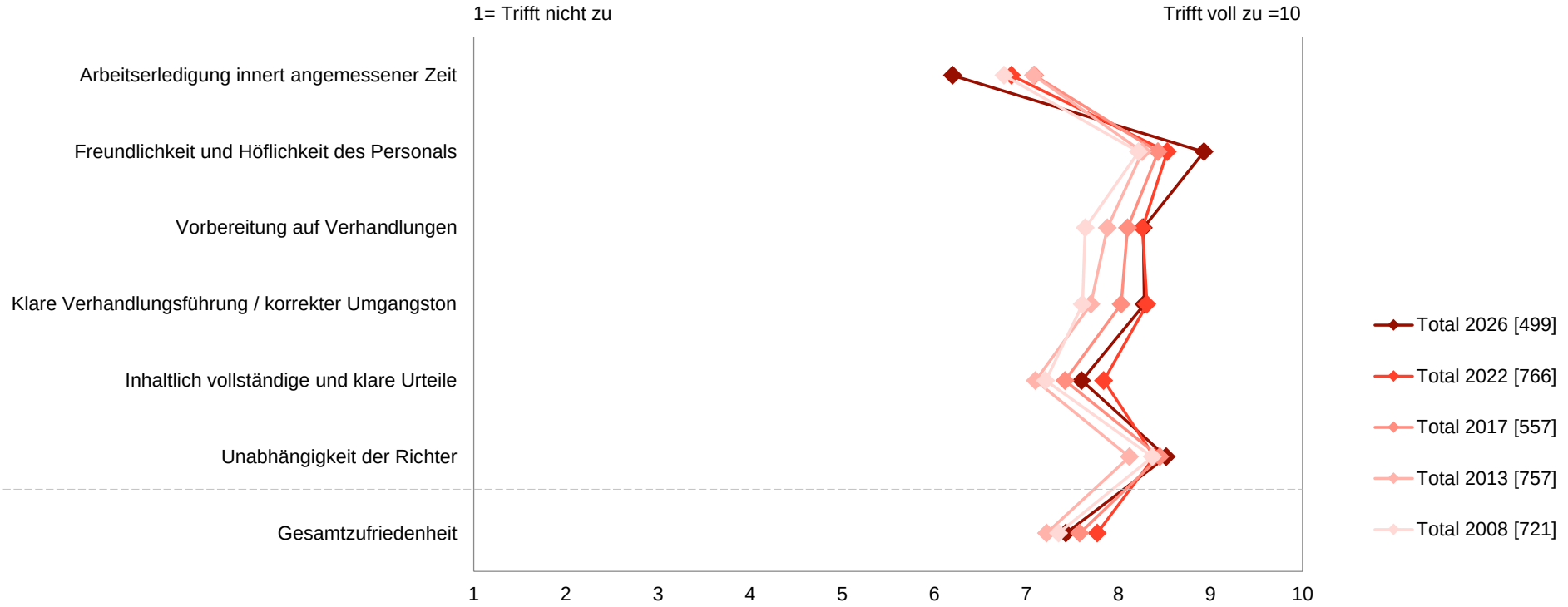
Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total



F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen

Zufriedenheit Total

Übersicht aller Aussagen: MIWE – Wellenvergleich

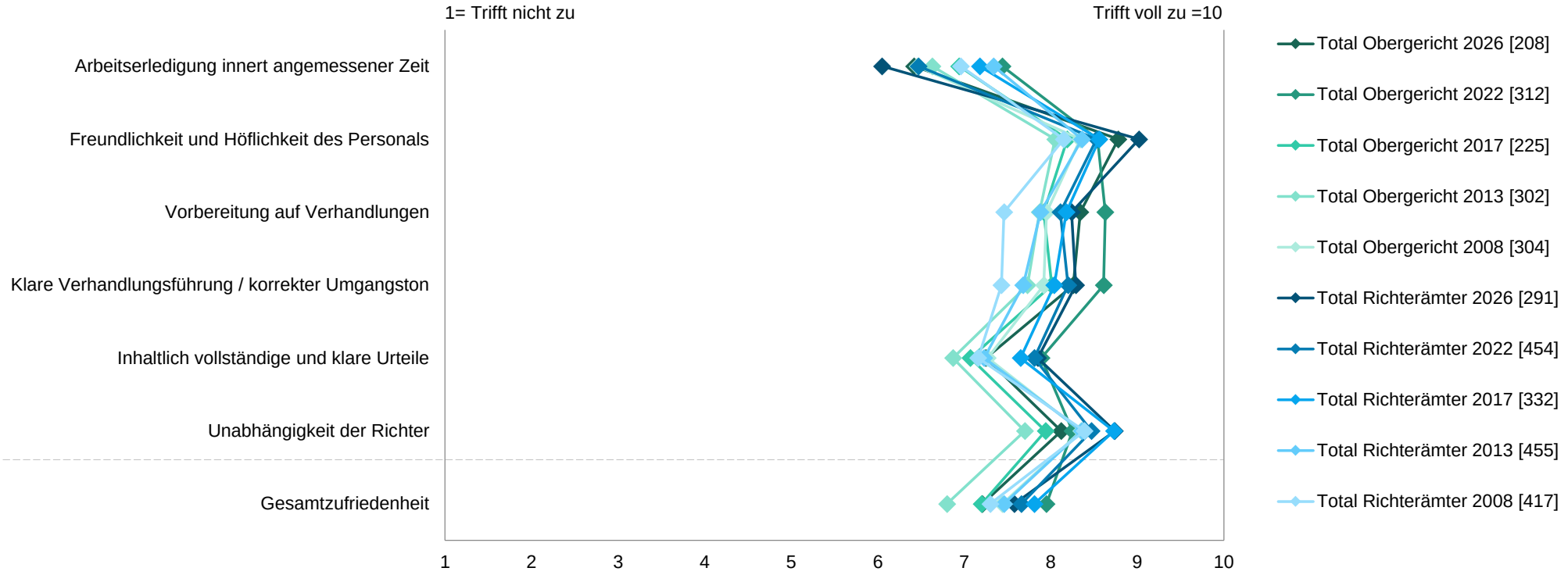


F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen

Inhaltlicher Bericht

Zufriedenheit Obergericht vs. Richterämter

Übersicht aller Aussagen: MIWE – Wellenvergleich



F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen

Inhaltlicher Bericht

Obergericht

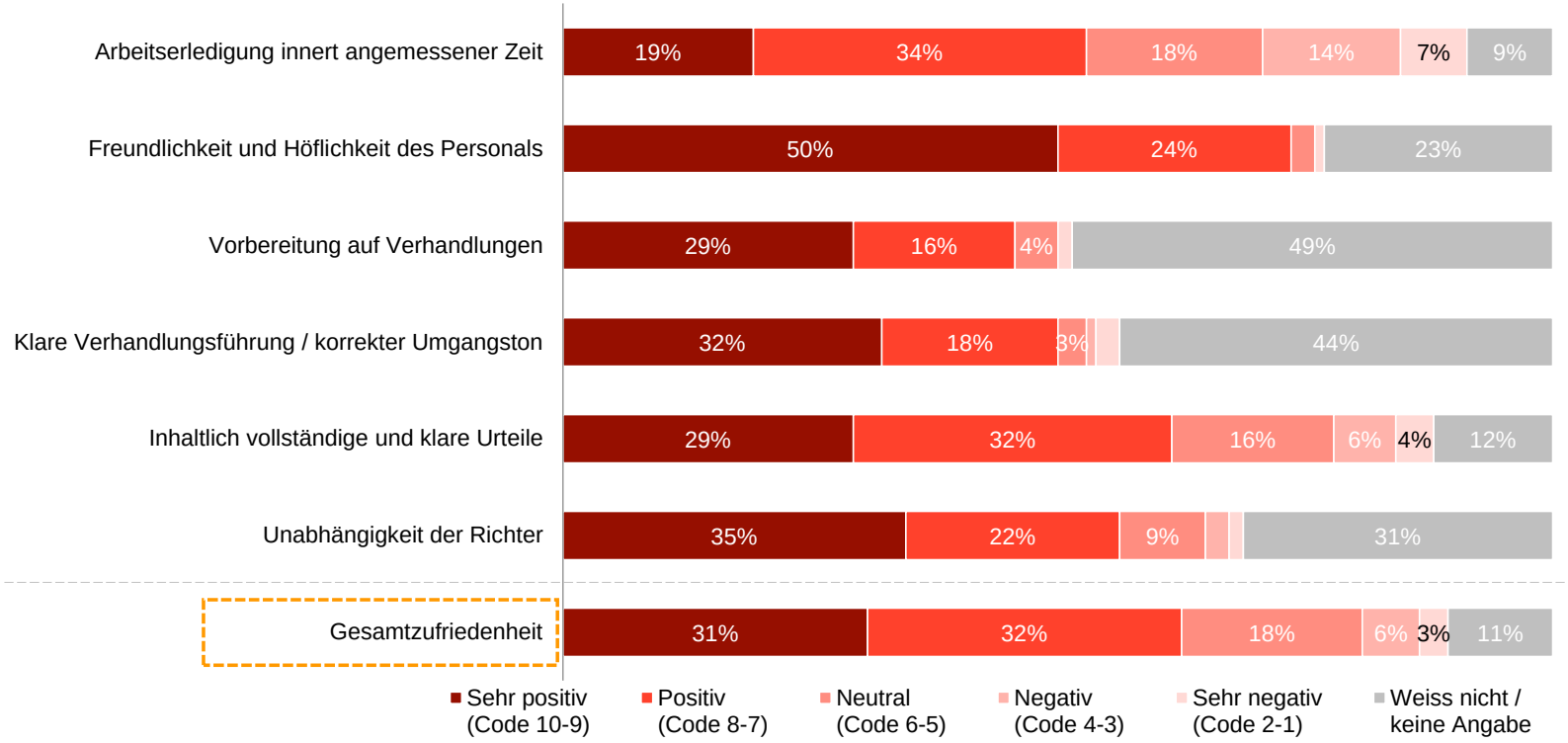
Beurteilung ausgewählter Dimensionen

- Konnten sich die Obergerichte von 2017 auf 2022 noch in allen Dimensionen bei den erreichten Zufriedenheitswerten verbessern, liegen die Werte 2026 nun tendenziell *unter* denjenigen von 2022. Eine leichtere Zunahme ist einzig bei der «Freundlichkeit und Höflichkeit des Gerichtspersonals» erkennbar, das Niveau der Zufriedenheit mit der «Unabhängigkeit der Richter» konnte gehalten werden. Insbesondere bei der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» und den «inhaltlich vollständigen und klaren Urteilen» ist die Zufriedenheit gesunken, was auch in einer tieferen Gesamtzufriedenheit seinen Ausdruck findet.
- Die besten Bewertungen erhalten 2026 die «Freundlichkeit und Höflichkeit des Gerichtspersonals» (8.8), die «klare Verhandlungsführung/ der korrekte Umgangston« sowie «die Vorbereitung auf Verhandlungen» (jeweils 8.3).
- Die Zufriedenheit mit «inhaltlich vollständigen und klaren Urteilen» (7.3, Veränderung um -0.6 Punkte), v.a. aber mit der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» (6.4, Veränderung um -1 Punkt) liegen markant tiefer als vor vier Jahren. Im Vergleich zu 2017 haben sie sich aber trotzdem deutlich verbessert (+0.8 bzw. +0.5). Dass die Zufriedenheit mit der Arbeitserledigung den tiefsten Wert seit Messbeginn erreich hat, könnte ein möglicher Indikator für ein Ressourcenproblem sein.

Inhaltlicher Bericht

Zufriedenheit Obergericht

Übersicht aller Aussagen: Total Obergericht



	Mittelwert				
	2026 [208]	2022 [312]	2017 [225]	2013 [302]	2008 [304]
Arbeitserledigung innert angemessener Zeit	6.4	7.4	6.9	6.6	6.5
Freundlichkeit und Höflichkeit des Personals	8.8	8.5	8.2	8.1	8.3
Vorbereitung auf Verhandlungen	8.3	8.6	7.9	7.9	8.0
Klare Verhandlungsführung / korrekter Umgangston	8.3	8.6	8.0	7.7	7.9
Inhaltlich vollständige und klare Urteile	7.3	7.9	7.1	6.9	7.3
Unabhängigkeit der Richter	8.1	8.3	7.9	7.7	8.4
Gesamtzufriedenheit	7.2	8.0	7.2	6.8	7.4

F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Datenbeschriftung ab 3%

Inhaltlicher Bericht

Übersicht einzelne Obergerichtskammern

Beurteilung ausgewählter Dimensionen – Alle Aussagen

- Die nachfolgenden Grafiken zeigen die Mittelwerte der Einzelaussagen für alle Obergerichtskammern. Die zuerst folgende Übersicht über alle Aussagen veranschaulicht, dass die Obergerichte insgesamt homogener bewertet werden als die Richterämter (Abstand zwischen niedrigster und höchster Bewertung).
- Während zwei der Richterämter (siehe unten) auf allen Dimensionen über dem Durchschnitt liegen, lässt sich dies für keines der Obergerichte beobachten.
- Im Vergleich aller Obergerichtskammern insgesamt erreichen die **Beschwerdekammer**, die **Zivilkammer** und die **Strafkammer** bei den meisten Kriterien überdurchschnittliche Werte.
- Die **Beschwerdekammer** überzeugt mit einer deutlich über dem Mittelwert liegenden Bewertung mit der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» und einer breit anerkannten «klaren Verhandlungsführung/korrektem Umgangston».
- Die **Zivilkammer** hebt sich besonders bei der «Unabhängigkeit der Richter» und den «inhaltlich klaren und vollständigen Urteilen» gegenüber der Gesamtheit aller Obergerichte ab.
- Die **Strafkammer** schneidet ebenfalls bei der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit», dann aber auch bei den «inhaltlich vollständigen und klaren Urteilen» gegenüber dem Durchschnitt relevant besser ab.

Inhaltlicher Bericht

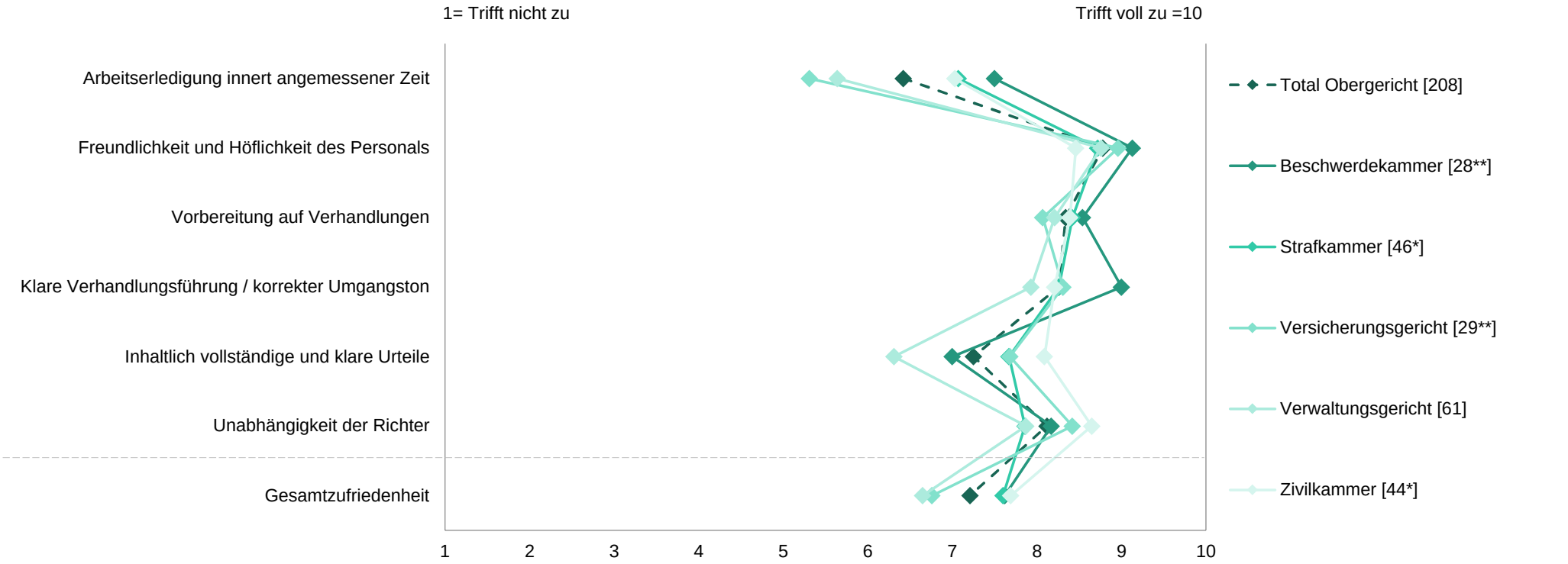
Übersicht einzelne Obergerichtskammern

Beurteilung ausgewählter Dimensionen – Alle Aussagen

- Das **Verwaltungsgericht** hat einen vergleichsweise schweren Stand, weil insbesondere die «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» und die «inhaltliche Vollständigkeit und Klarheit der Urteile» deutlich unterdurchschnittlich bewertet werden, was mit einer ebenfalls unter dem Mittelwert liegenden Gesamtzufriedenheit einhergeht.
- Die Bewertungen des **Versicherungsgerichtes** entsprechen am ehesten dem Durchschnitt aller Obergerichte, wobei diese Mittelwerte auf nur 29 Bewertungen beruhen. Während dieses Obergericht bei keiner Dimension deutlich *über* dem Durchschnitt aller Obergerichte liegt, schneidet es bei der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» relevant *unter* dem Durchschnitt ab.

Obergerichtskammern

Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total

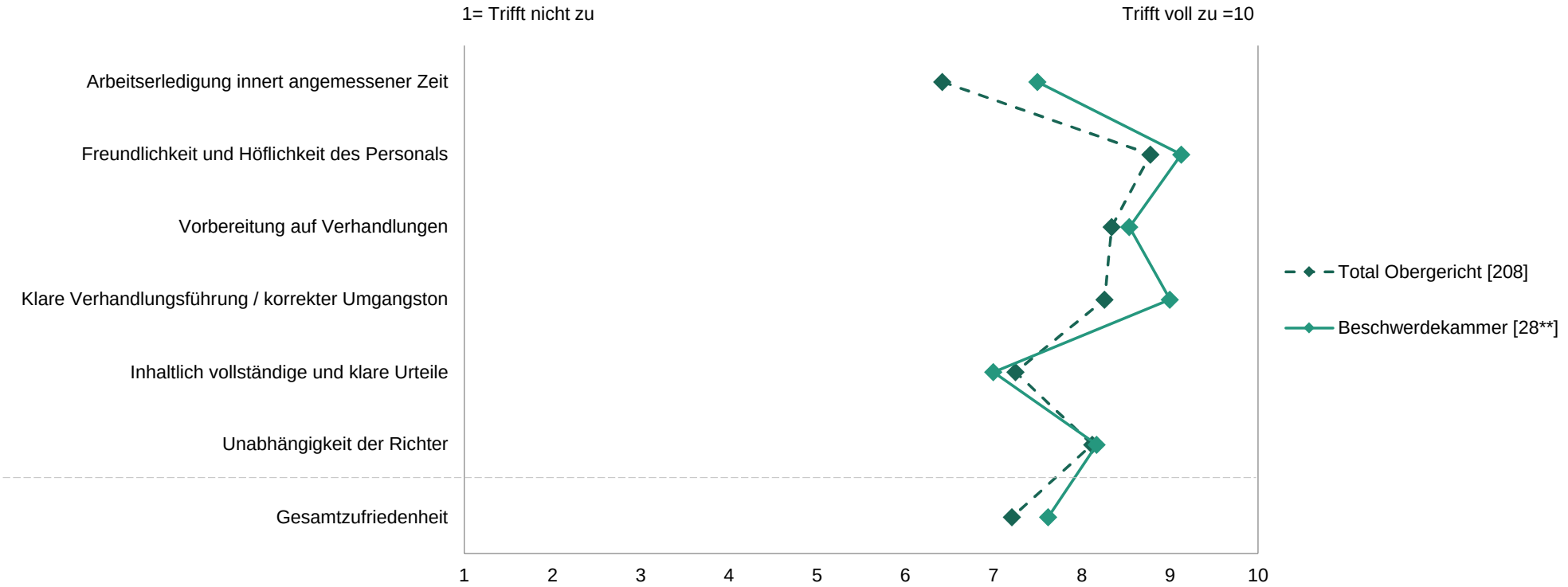


F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen | *Kleine Basis <50; **Sehr kleine Basis <30

Inhaltlicher Bericht

Beschwerdekammer

Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total

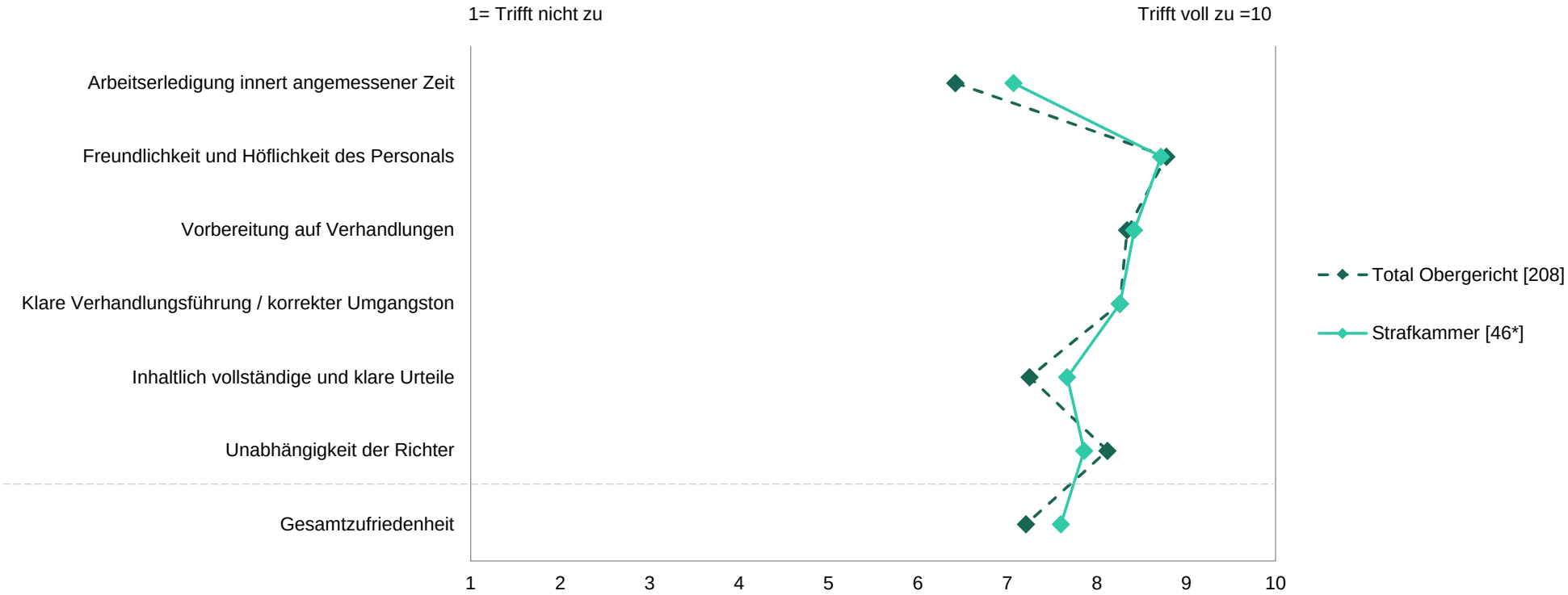


F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen | **Sehr kleine Basis <30

Inhaltlicher Bericht

Strafkammer

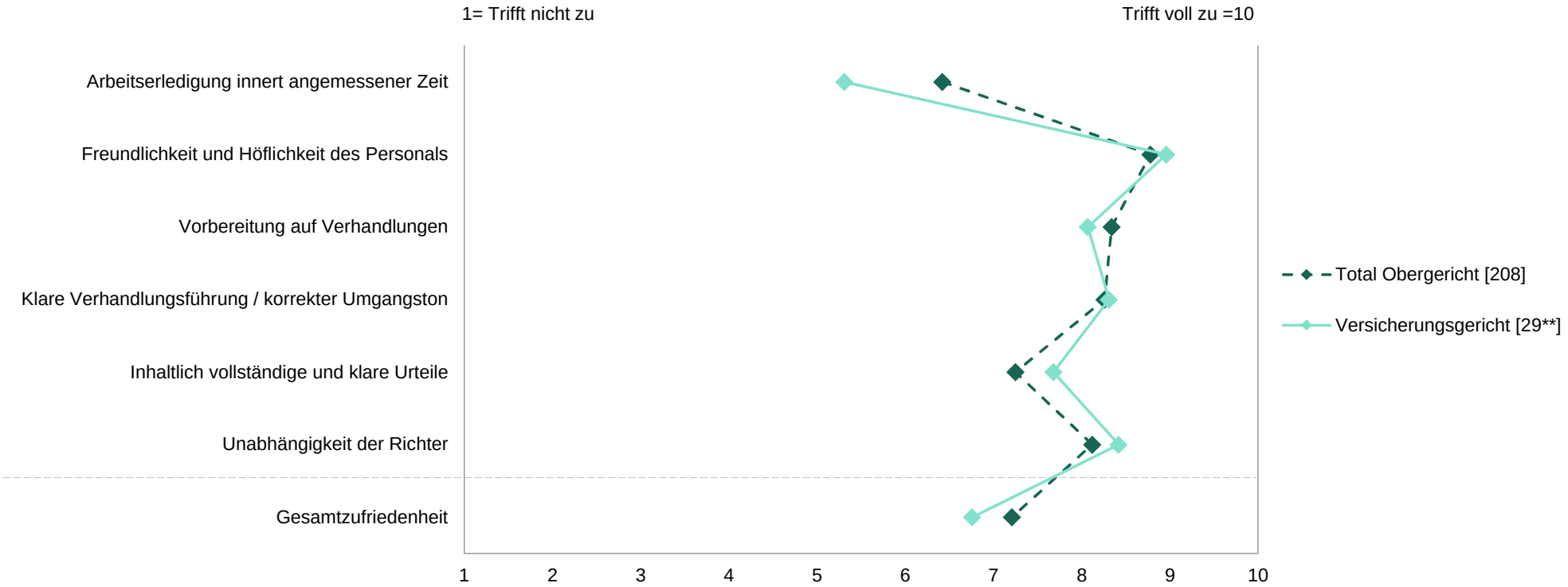
Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total



F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen | *Kleine Basis <50

Versicherungsgericht

Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total

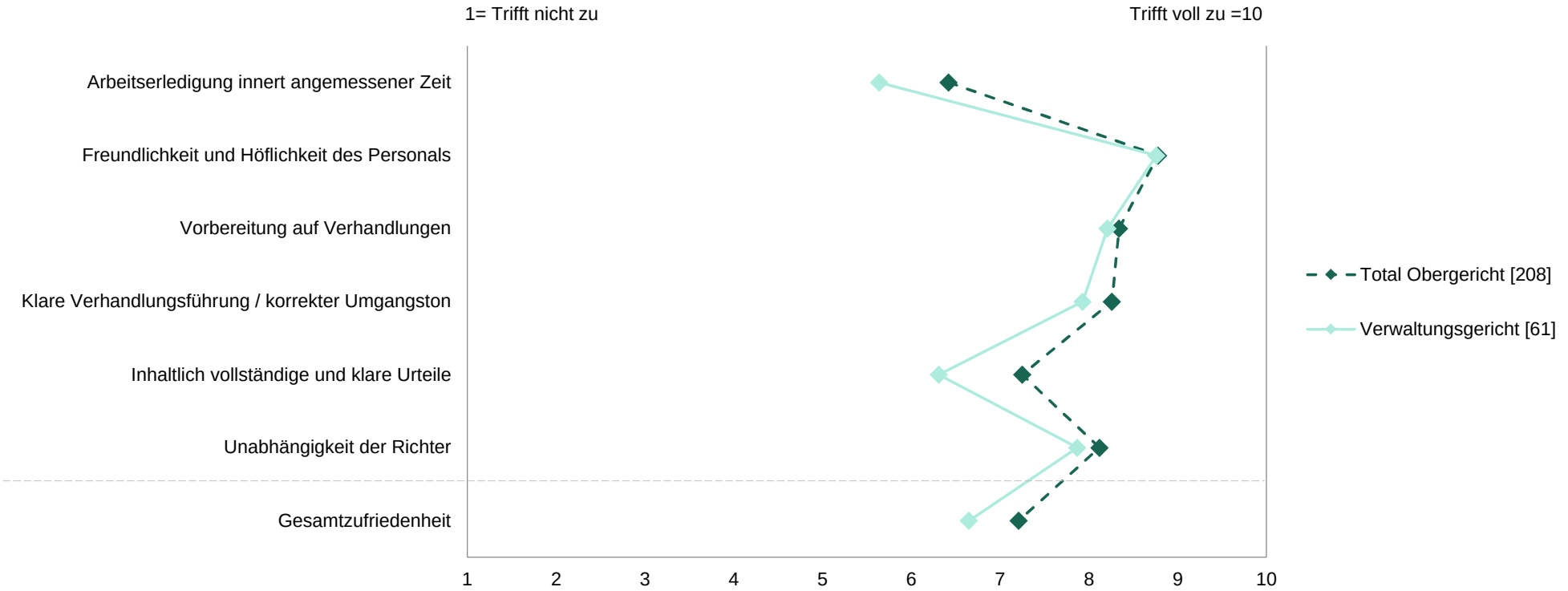


F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen | **Sehr kleine Basis <30

Inhaltlicher Bericht

Verwaltungsgericht

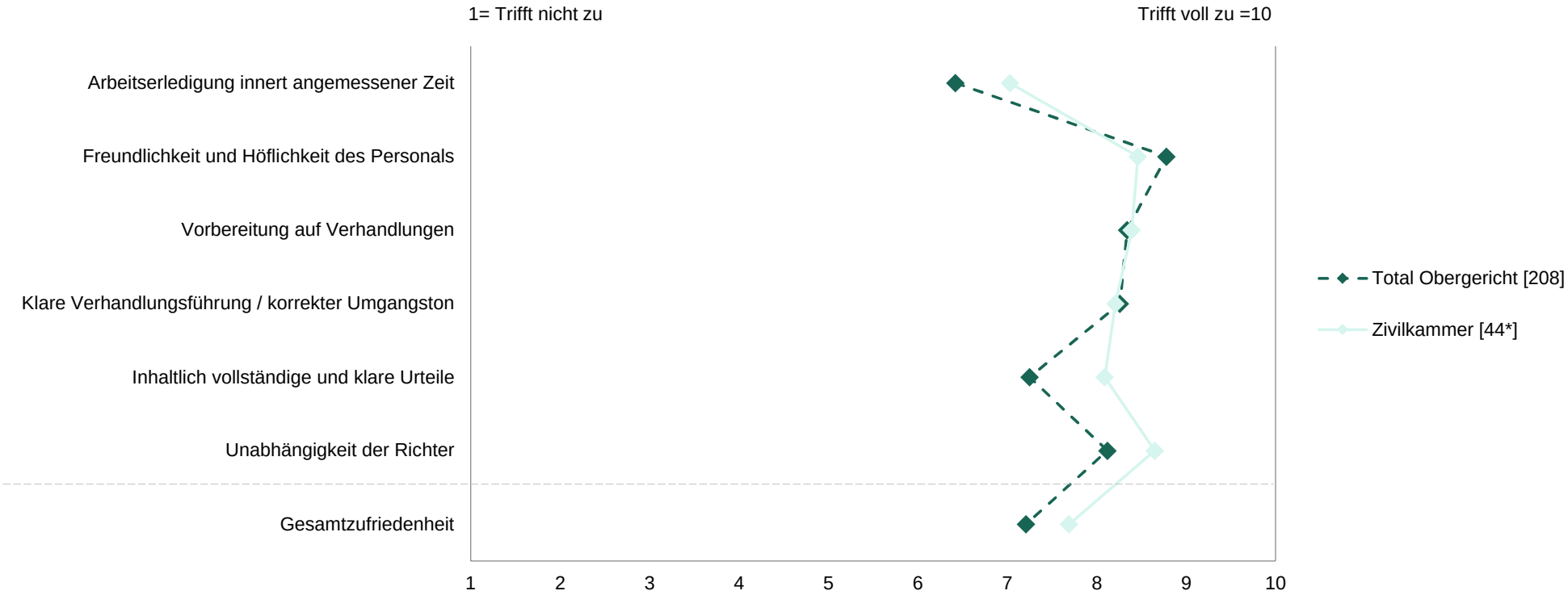
Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total



F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen

Zivilkammer

Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total



F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen | *Kleine Basis <50

Inhaltlicher Bericht

Richterämter

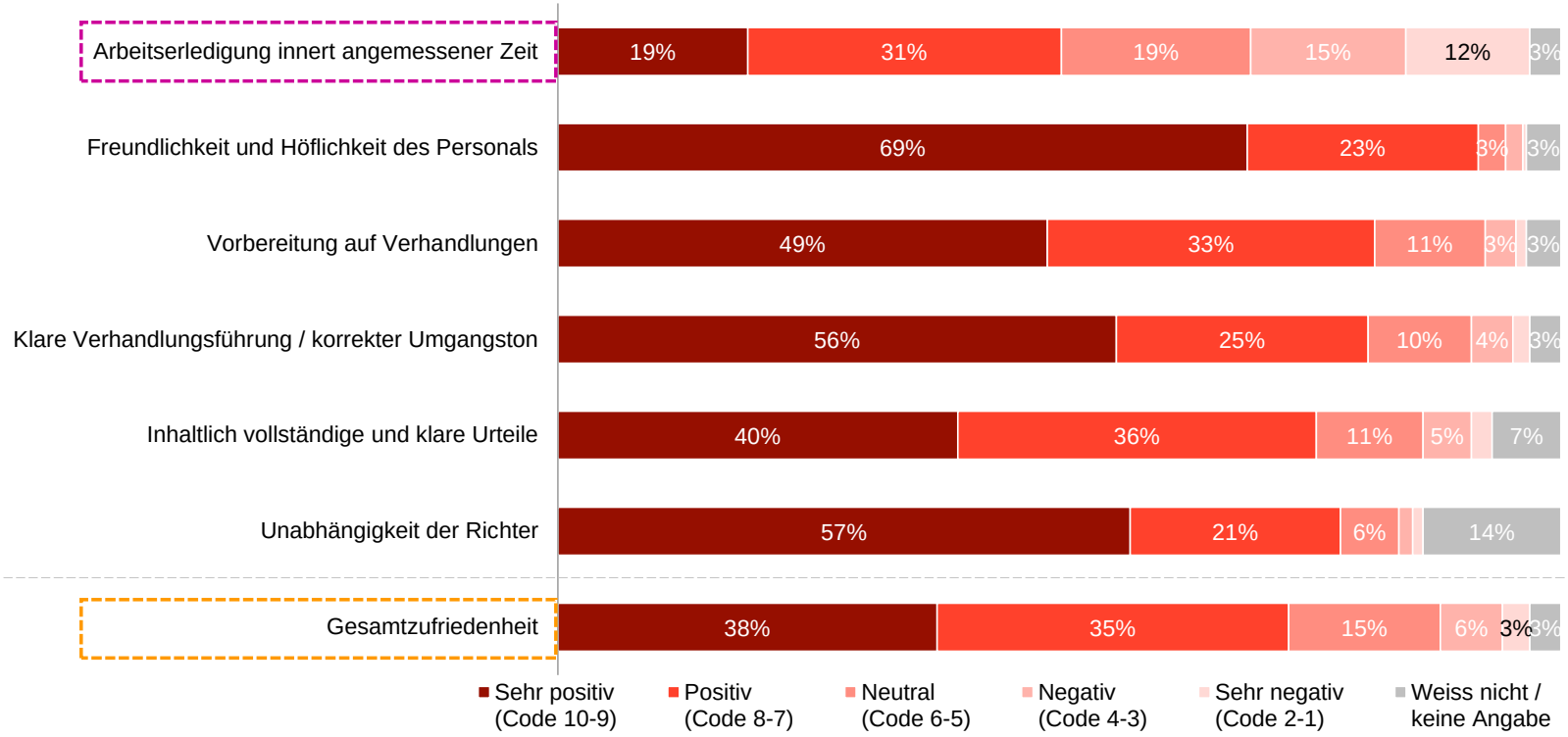
Beurteilung ausgewählter Dimensionen

- Auf der Ebene der Richterämter erhalten die «Unabhängigkeit der Richter» und die «Freundlichkeit und Höflichkeit des Personals» mit einem Mittelwert von 8.7 bzw. 9.0 die besten Bewertungen. Darauf folgt die «klare Verhandlungsführung/korrekter Umgangston» mit einem Mittelwert von 8.3.
- Gegenüber den Obergerichtskammern sind die Bewertungen der Richterämter zwischen 2022 und 2026 nicht rückläufig, sondern mehrheitlich stabil. Auf manchen Dimensionen sind sogar Zuwächse zu beobachten.
- Jedoch fällt auch bei den Richterämtern die Zufriedenheit mit der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» am tiefsten aus und ist wie bei den Obergerichtskammern seit 2022 sichtbar von 6.5 auf 6.1 Punkte gesunken. Auch das ist der tiefste Wert seit Messbeginn vor fünf Wellen bzw. 18 Jahren.
- Die Gesamtzufriedenheit mit den Richterämtern ist im Zeitverlauf sehr stabil. Die 2026 erreichten 7.6 Punkte liegen auf dem Niveau der Vorwelle. Die Schwankungsbreite zwischen dem jemals gemessenen höchsten (2017: 7.8) und niedrigsten (2008: 7.3) Wert beträgt nur 0.5 Punkte.

Inhaltlicher Bericht

Zufriedenheit Richterämter

Übersicht aller Aussagen: Total Richterämter



	Mittelwert				
	2026 [291]	2022 [454]	2017 [332]	2013 [455]	2008 [417]
Arbeitserledigung innert angemessener Zeit	6.1	6.5	7.2	7.3	7.0
Freundlichkeit und Höflichkeit des Personals	9.0	8.5	8.6	8.4	8.2
Vorbereitung auf Verhandlungen	8.2	8.1	8.2	7.9	7.5
Klare Verhandlungsführung / korrekter Umgangston	8.3	8.2	8.0	7.7	7.4
Inhaltlich vollständige und klare Urteile	7.9	7.8	7.7	7.2	7.2
Unabhängigkeit der Richter	8.7	8.5	8.7	8.4	8.4
Gesamtzufriedenheit	7.6	7.7	7.8	7.5	7.3

F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Datenbeschriftung ab 3%

Inhaltlicher Bericht

Übersicht einzelne Richterämter

Beurteilung ausgewählter Dimensionen – Alle Aussagen

- Die folgenden Grafiken zeigen die Mittelwerte der Einzelaussagen für alle Richterämter. Die zuerst folgende Übersicht über alle Aussagen veranschaulicht, dass die Richterämter insgesamt heterogener bewertet werden als die Obergerichte (Abstand zwischen niedrigster und höchster Bewertung).
- Das Richteramt **Thal-Gäu** liegt auf allen Dimensionen einschliesslich der Gesamtzufriedenheit über dem Durchschnitt, besonders deutlich ist das bei der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» der Fall.
- Auch das Richteramt **Dorneck-Thierstein** schneidet überall überdurchschnittlich gut ab. Dieses Richteramt hebt sich insbesondere bei der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» und der «Unabhängigkeit der Richter» gegenüber dem Durchschnitt ab.
- Auf allen Dimensionen liegt das Richteramt **Bucheggberg-Wasseramt** im Durchschnitt aller Richterämter bzw. sehr nah bei diesem. Hier gibt es weder positive noch negative Ausreisser.
- Das Richteramt **Olten-Gösgen** erreicht bei allen Bewertungen nur Werte unterhalb des Durchschnitts. Am nächsten kommt die gerichtsspezifische Bewertung dem Durchschnitt hinsichtlich der «klaren Verhandlungsführung/dem korrekten Umgangston». Deutlich unter dem Niveau aller Richterämter schneidet Olten-Gösgen bei der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» ab.

Inhaltlicher Bericht

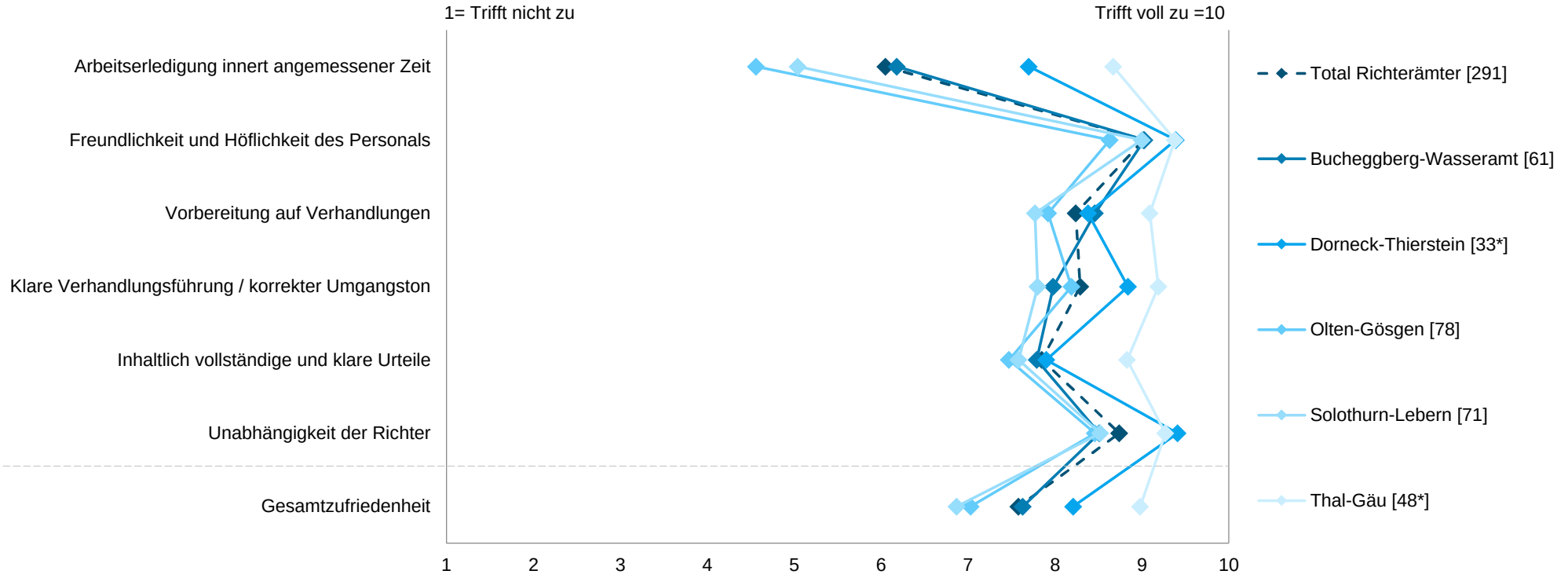
Übersicht einzelne Richterämter

Beurteilung ausgewählter Dimensionen – Alle Aussagen

- Für das Richteramt **Solothurn-Lebern** zeichnet sich ein zu Olten-Gösgen sehr vergleichbares Bild: Mit Ausnahme der «Freundlichkeit und Höflichkeit des Personals» liegen dessen Werte unterhalb des gemeinsamen Niveaus aller Richterämter, wobei die Differenz bei der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» und der Gesamtzufriedenheit am grössten ist.

Richterämter

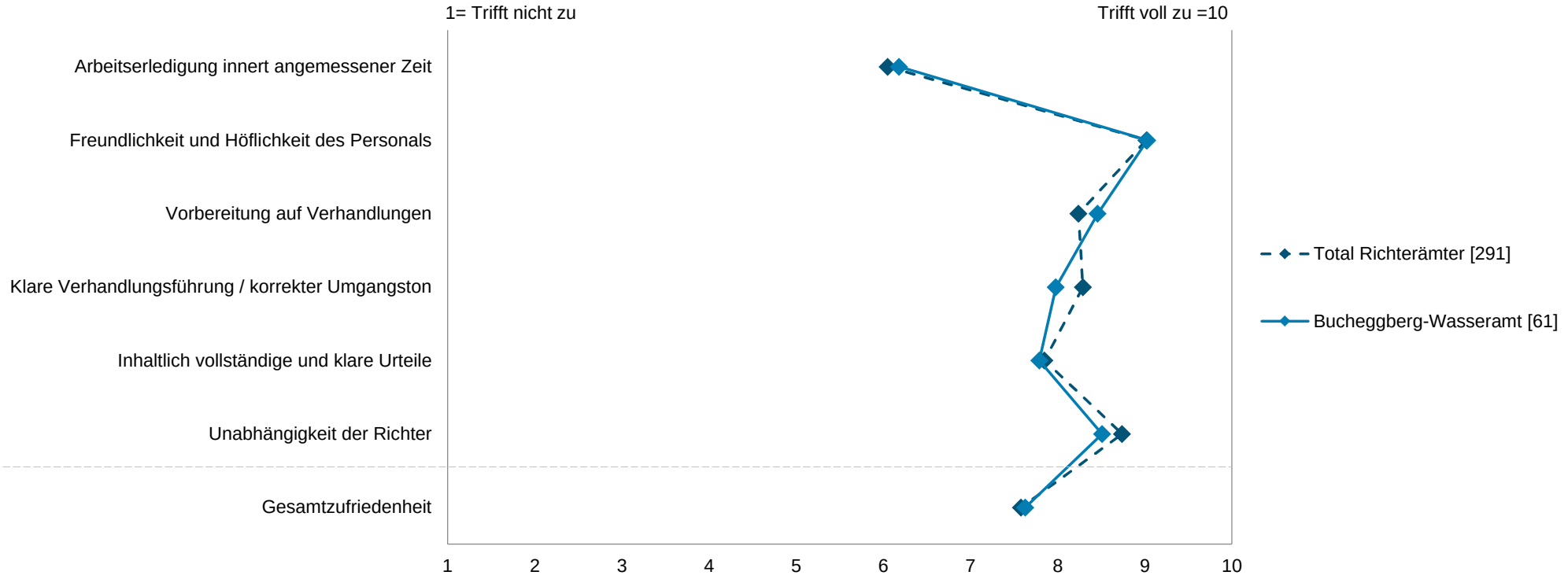
Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total



F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen | *Kleine Basis <50

Bucheggberg-Wasseramt

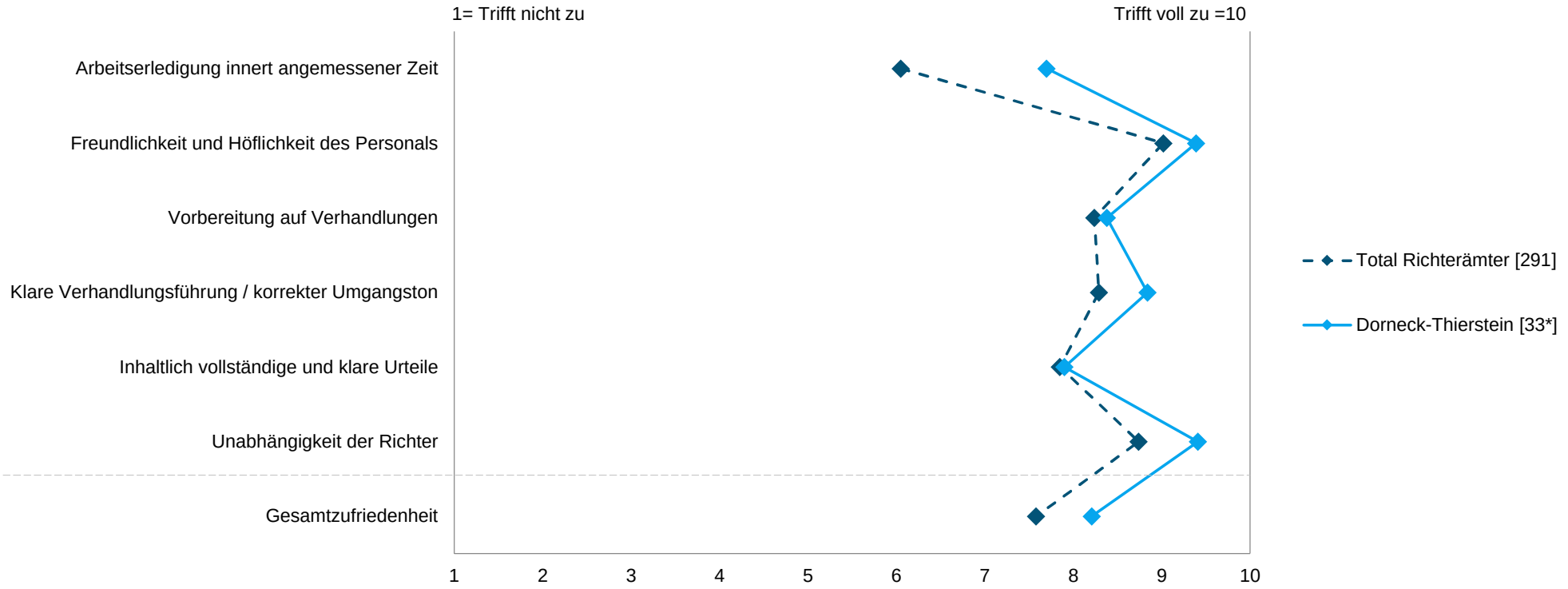
Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total



F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen

Dorneck-Thierstein

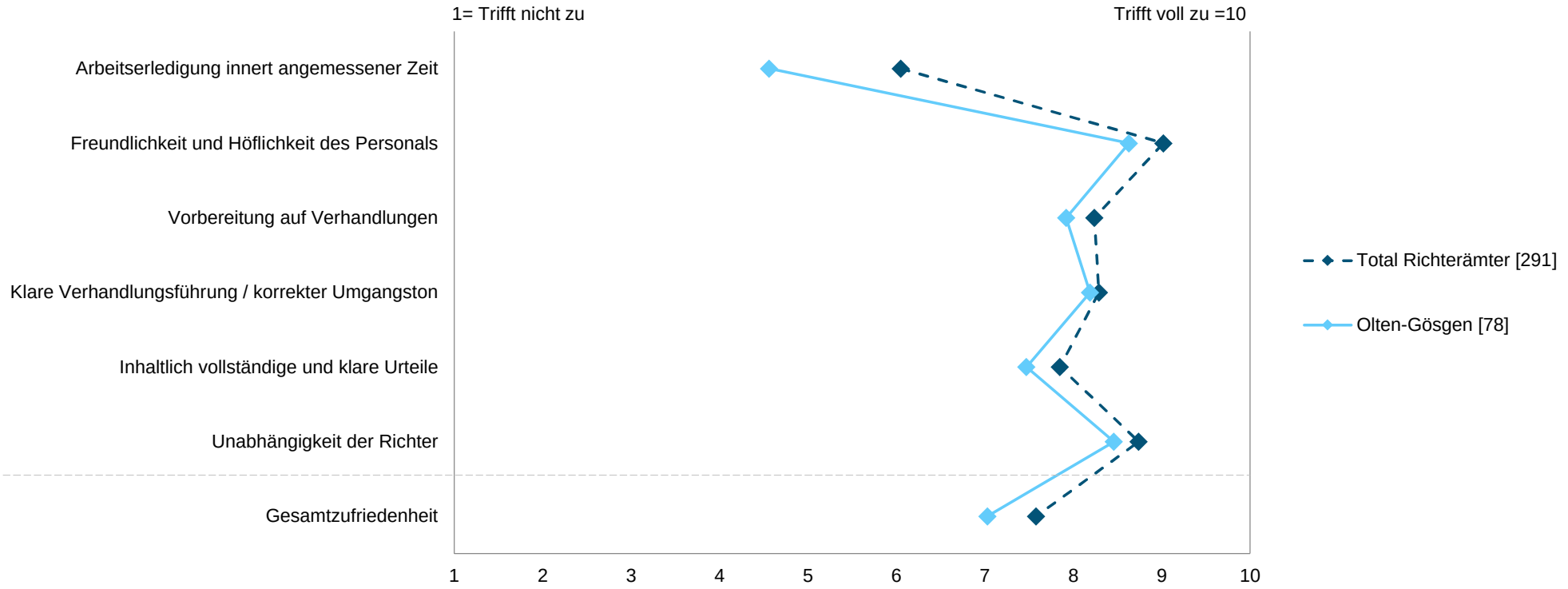
Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total



F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen | *Kleine Basis <50

Olten-Gösgen

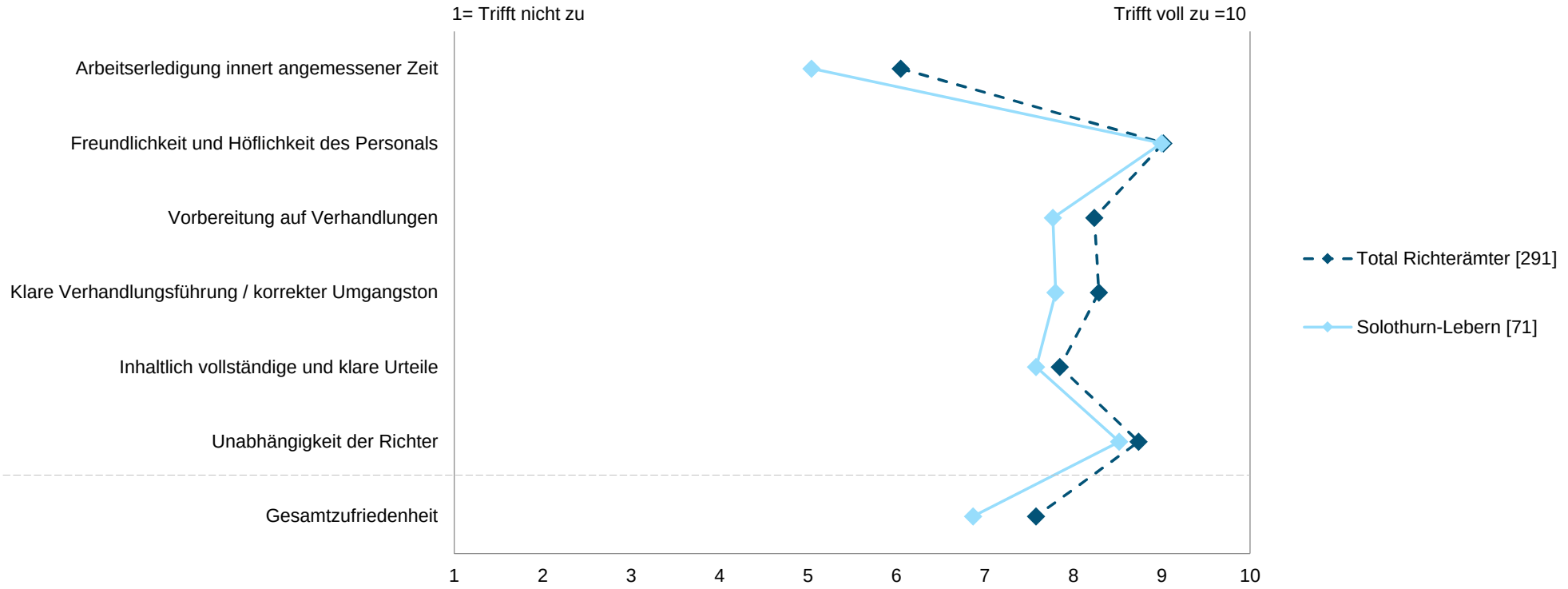
Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total



F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen

Solothurn-Lebern

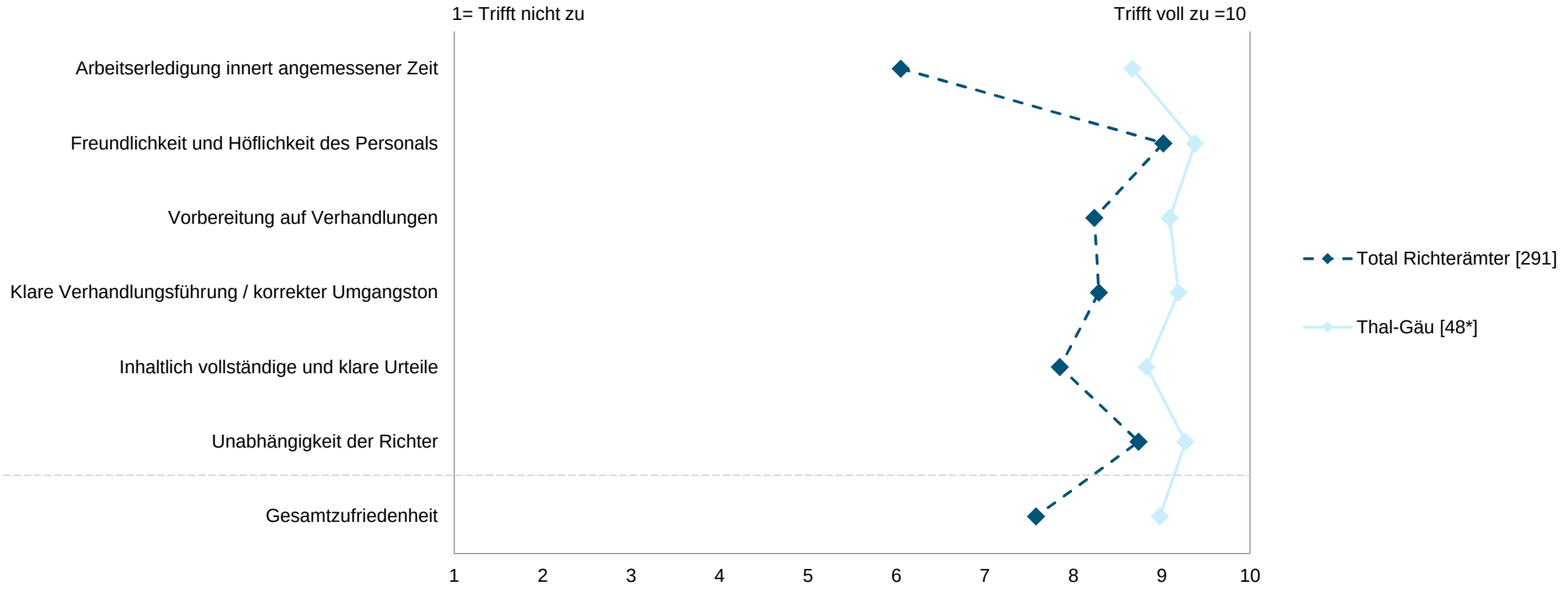
Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total



F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen

Thal-Gäu

Übersicht aller Aussagen: MIWE – Total



F100.1-7: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „...“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | Mittelwert ausgewiesen | *Kleine Basis <50

Inhaltlicher Bericht

Obergericht vs. Richterämter

Vergleich der Einzeldimensionen

- Die folgenden Grafiken stellen die Mittelwerte im Total sowie auf der Ebene der Obergerichtskammern und der Richterämter für das Jahr 2026 sowie im Mehrjahresvergleich dar.
- Im **Vergleich zwischen Obergerichtskammern und Richterämtern** fallen die **Bewertungen** in der Tendenz **bei den Richterämtern positiver** aus. Einzig bei der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» ist der Mittelwert über alle Obergerichtskammern mit rund 6.4 Punkten höher als der aller Richterämter mit 6.1 Punkten. Dafür schneiden die Richterämter bei der Gesamtzufriedenheit, der «Unabhängigkeit der Richter» und der «inhaltlich klaren und verständlichen Urteile» besser ab. Damit kehren sich die Verhältnisse gegenüber 2022 um, als die Obergerichte tendenziell besser als die Richterämter bewertet wurden (vgl. Bericht von 2022).
- Es fällt auf, dass die **Bewertungen bei den Richterämtern** über die einzelnen Dimensionen weiter auseinanderliegen als bei den Obergerichtskammern, also **heterogener** sind. D.h., die Differenz zwischen dem Gericht mit der höchsten und dem Gericht mit der niedrigsten Bewertung ist bei den Richterämtern grösser als bei den Obergerichtskammern. Das sticht besonders bei der «Arbeitserledigung innert angemessener Frist» ins Auge, wo der Range zwischen Minimal- und Maximalwert bei den Richterämtern über vier Punkte beträgt (Max: Thal-Gäu mit 8.7, Min: Olten-Gösgen mit 4.6), während die Spannbreite bei den Obergerichtskammern rund 2 Punkte beträgt (Max: Beschwerdekammern mit 7.5, Min: Versicherungsgericht mit 5.3). Einzig bei den «inhaltlich vollständigen und klaren Urteilen» liegen die Obergerichtskammern weiter auseinander als die Richterämter. Allerdings schneiden die Richterämter hier generell besser ab.

Inhaltlicher Bericht

Obergerichte und Richterämter

Ausgewählte Entwicklungen im Zeitverlauf

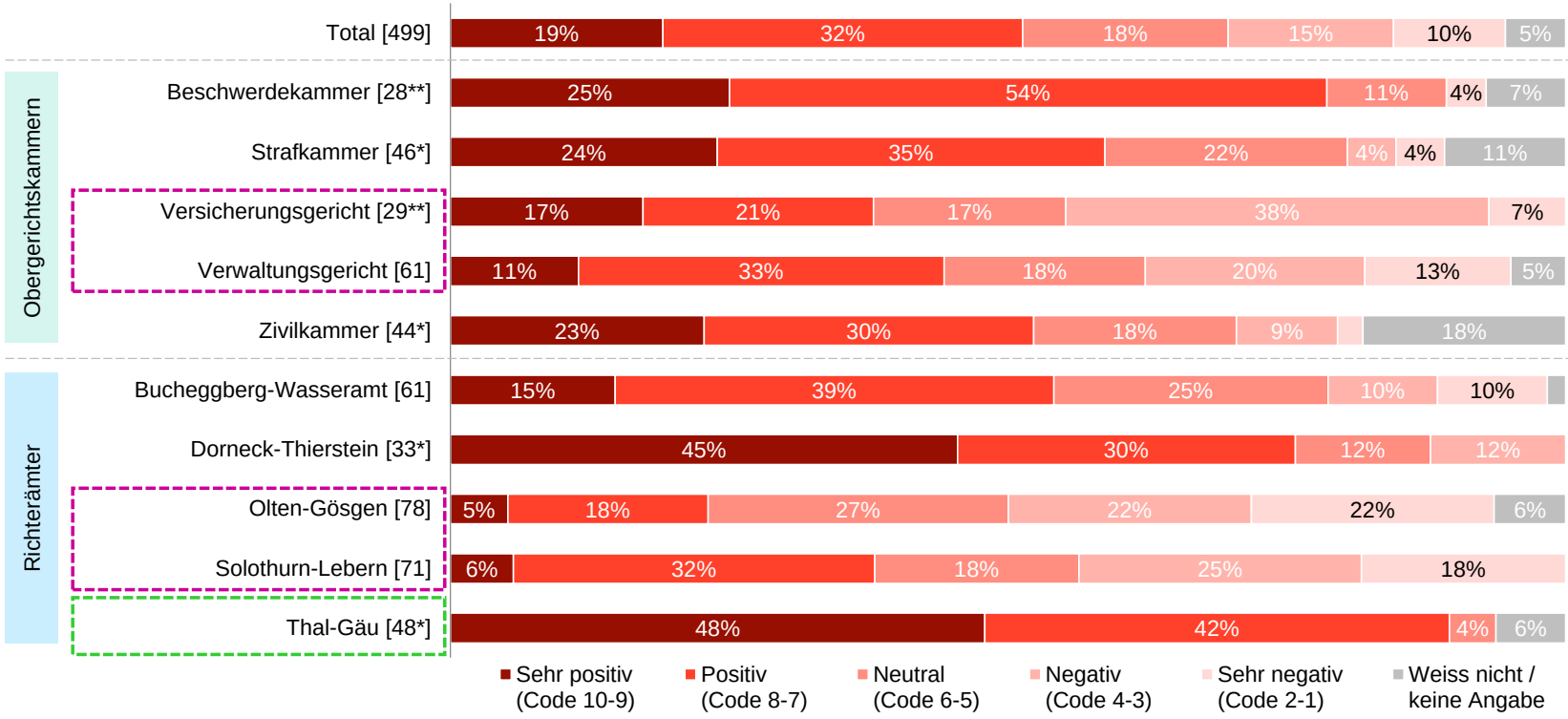
- Auf der Total-Ebene ist die Bewertung von vier der sechs Statements gegenüber 2022 sehr stabil. Deutlich besser schneidet die «Freundlichkeit und Höflichkeit des Gerichtspersonals» ab, die 2022 im Mittel noch 8.5 Punkte erreichte und nun bei 8.9 Punkten liegt. Nach einem Rückgang schon von 2017 auf 2022 ist die Zufriedenheit mit der «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» im jüngsten Beobachtungszeitraum weiter gesunken. Sie liegt nun noch bei 6.2 gegenüber 6.8 Punkten vor vier Jahren.

- Einige Detailbefunde sind in diesem Zusammenhang bemerkenswert:
  - dem Richteramt Dorneck-Thierstein wird gegenüber 2022 eine leichte Verbesserung attestiert, hier sind die Werte über den gesamten Messzeitraum seit 2008 so stabil wie bei keinem anderen Richteramt oder Obergericht
  - das Richteramt Thal-Gäu hat sich gegenüber 2022 stark verbessert; seit 2008 hat die Bewertung stetig von 6.2 auf 8.7, also um insgesamt 2.5 Punkte zugenommen.
  - gegensätzliche Verläufe gibt es seit 2013 bei den Richterämtern Olten-Gösgen und Solothurn-Lebern, bei denen auch nur jeweils rund 5 % die Arbeitserledigung innert angemessener Zeit in hohem Masse gegeben sehen (Antworten 9 und 10). Zum Vergleich: für Thal-Gäu und Dorneck-Thierstein liegen diese Anteile bei jeweils fast 50 %.
  - mit Blick auf die Obergerichtskammern fällt die Entwicklung beim Versicherungs- sowie dem Verwaltungsgericht besonders ins Auge. Bei beiden ist die Zustimmung gegenüber 2022 deutlich gesunken. Im Falle des Versicherungsgerichts liegt der aktuelle Wert wieder auf dem Niveau der Wellen von 2008, 2013 und 2017, was vermuten lässt, dass das Hoch im Jahr 2022 einen Ausreisser darstellt.

Grafiken

Arbeitserledigung innert angemessener Zeit

Zufriedenheit – Einzelaussagen



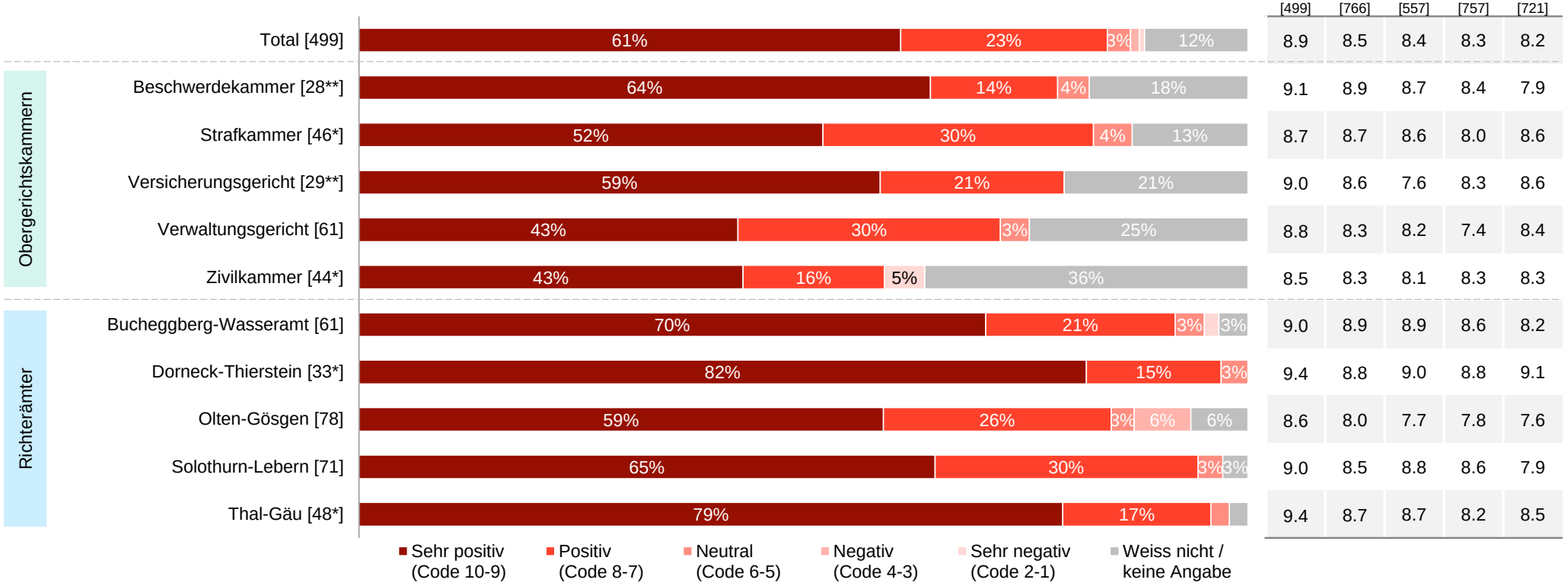
	Mittelwert				
	2026 [499]	2022 [766]	2017 [557]	2013 [757]	2008 [721]
Total	6.2	6.8	7.1	7.1	6.8
Beschwerdekammer [28**]	7.5	7.9	7.4	7.9	6.8
Strafkammer [46*]	7.1	7.5	7.6	6.8	6.5
Versicherungsgericht [29**]	5.3	7.1	5.3	5.4	5.5
Verwaltungsgericht [61]	5.6	7.2	7.4	6.5	7.6
Zivilkammer [44*]	7.0	7.4	7.2	6.7	6.2
Bucheggberg-Wasseramt [61]	6.2	7.5	8.2	7.6	7.8
Dorneck-Thierstein [33*]	7.7	7.5	7.8	7.2	7.6
Olten-Gösgen [78]	4.6	5.3	6.5	6.8	6.2
Solothurn-Lebern [71]	5.0	5.0	6.4	7.7	7.3
Thal-Gäu [48*]	8.7	7.9	7.8	7.5	6.2

F100.1: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „…“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | *Kleine Basis <50, **Sehr kleine Basis <30 | Datenbeschriftung ab 3%

Grafiken

Freundlichkeit & Höflichkeit des Gerichtspersonals

Zufriedenheit – Einzelaussagen



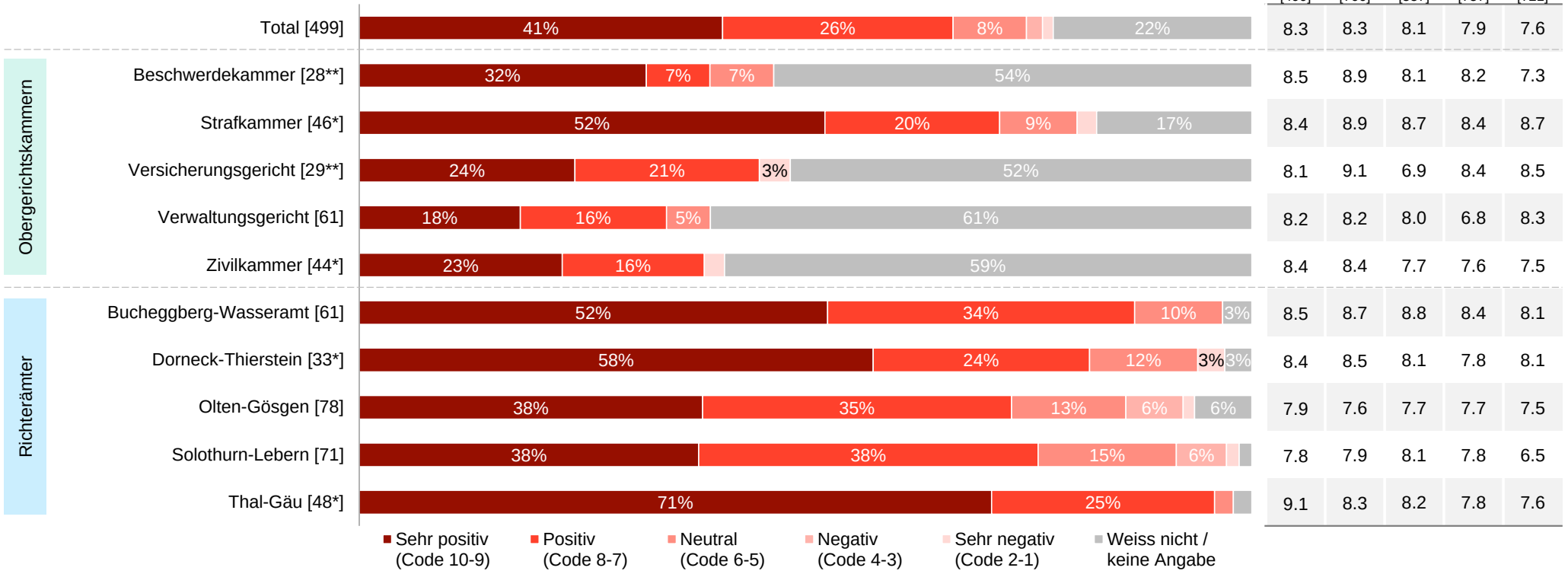
	Mittelwert				
	2026 [499]	2022 [766]	2017 [557]	2013 [757]	2008 [721]
Total [499]	8.9	8.5	8.4	8.3	8.2
Beschwerdekammer [28**]	9.1	8.9	8.7	8.4	7.9
Strafkammer [46*]	8.7	8.7	8.6	8.0	8.6
Versicherungsgericht [29**]	9.0	8.6	7.6	8.3	8.6
Verwaltungsgericht [61]	8.8	8.3	8.2	7.4	8.4
Zivilkammer [44*]	8.5	8.3	8.1	8.3	8.3
Bucheggberg-Wasseramt [61]	9.0	8.9	8.9	8.6	8.2
Dorneck-Thierstein [33*]	9.4	8.8	9.0	8.8	9.1
Olten-Gösgen [78]	8.6	8.0	7.7	7.8	7.6
Solothurn-Lebern [71]	9.0	8.5	8.8	8.6	7.9
Thal-Gäu [48*]	9.4	8.7	8.7	8.2	8.5

F100.2: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „…“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | *Kleine Basis <50, **Sehr kleine Basis <30 | Datenbeschriftung ab 3%

Grafiken

Vorbereitung auf Verhandlungen

Zufriedenheit – Einzelaussagen



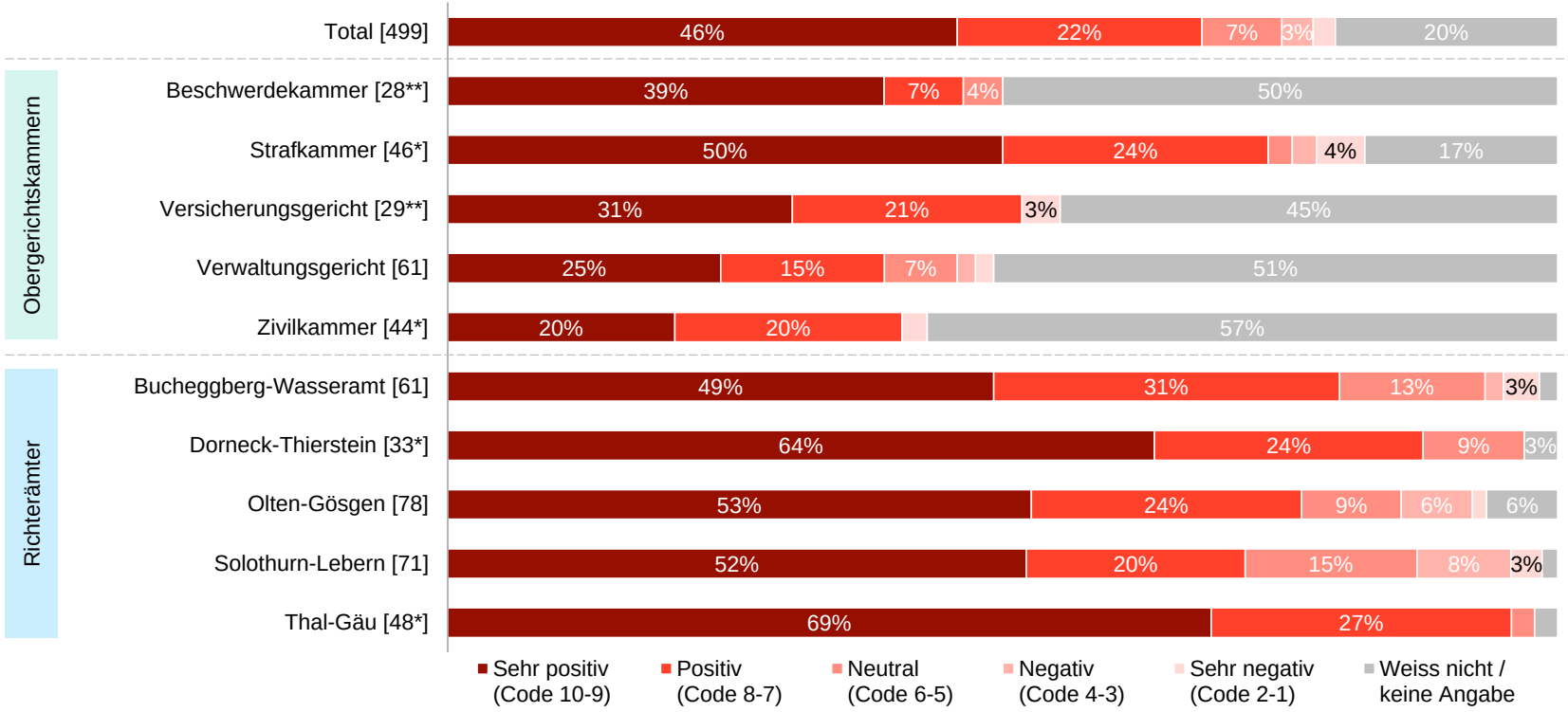
	Mittelwert				
	2026 [499]	2022 [766]	2017 [557]	2013 [757]	2008 [721]
Total	8.3	8.3	8.1	7.9	7.6
Beschwerdekammer	8.5	8.9	8.1	8.2	7.3
Strafkammer	8.4	8.9	8.7	8.4	8.7
Versicherungsgericht	8.1	9.1	6.9	8.4	8.5
Verwaltungsgericht	8.2	8.2	8.0	6.8	8.3
Zivilkammer	8.4	8.4	7.7	7.6	7.5
Bucheggberg-Wasseramt	8.5	8.7	8.8	8.4	8.1
Dorneck-Thierstein	8.4	8.5	8.1	7.8	8.1
Olten-Gösgen	7.9	7.6	7.7	7.7	7.5
Solothurn-Lebern	7.8	7.9	8.1	7.8	6.5
Thal-Gäu	9.1	8.3	8.2	7.8	7.6

F100.3: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „…“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | *Kleine Basis <50, **Sehr kleine Basis <30 | Datenbeschriftung ab 3%

Grafiken

Klare Verhandlungsführungen/korrekter Umgangston

Zufriedenheit – Einzelaussagen



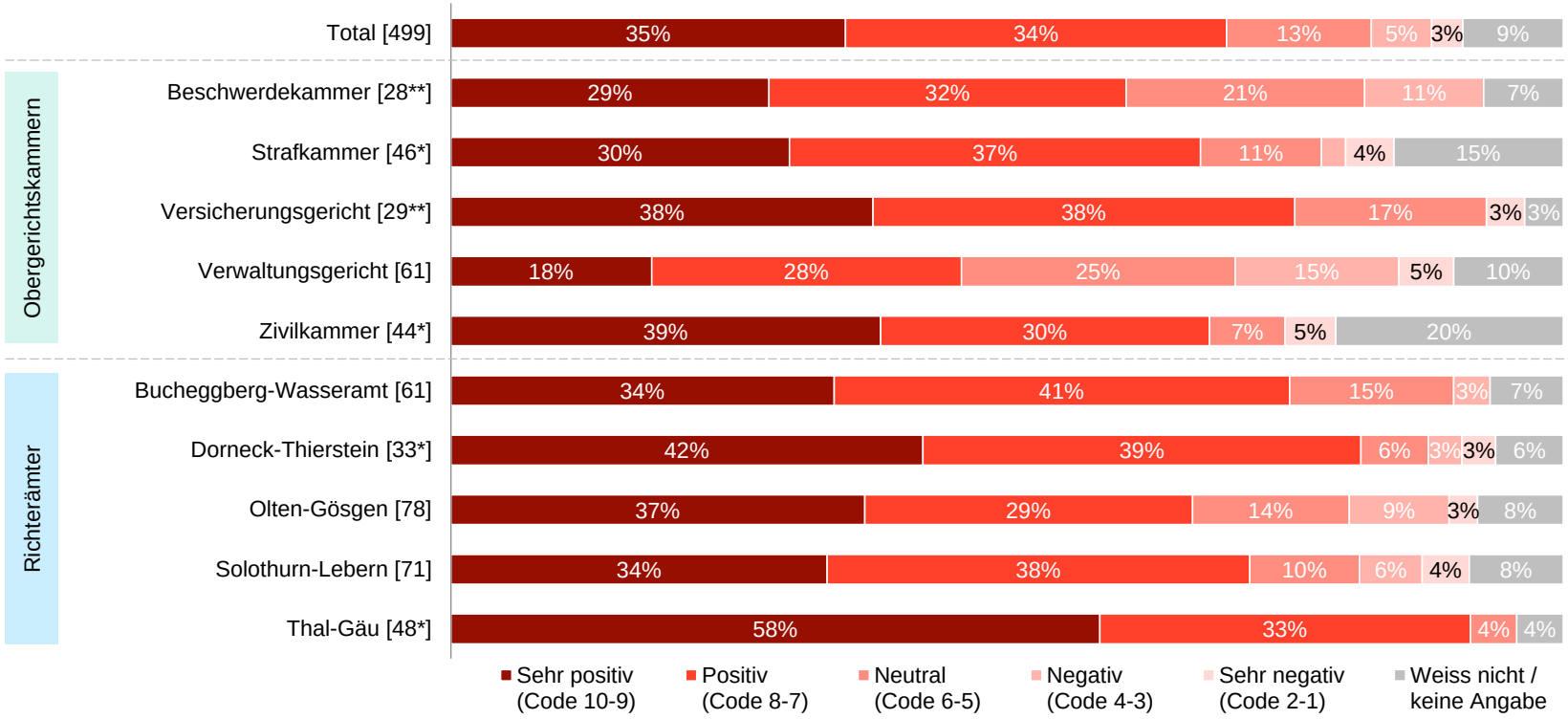
	Mittelwert				
	2026 [499]	2022 [766]	2017 [557]	2013 [757]	2008 [721]
Total	8.3	8.3	8.0	7.7	7.6
Beschwerdekammer [28**]	9.0	8.9	8.4	8.5	7.6
Strafkammer [46*]	8.3	8.8	8.6	8.3	8.4
Versicherungsgericht [29**]	8.3	9.1	7.4	8.3	8.5
Verwaltungsgericht [61]	7.9	8.1	7.8	6.2	8.1
Zivilkammer [44*]	8.2	8.4	8.1	7.5	7.6
Bucheggberg-Wasseramt [61]	8.0	8.4	8.7	8.1	8.2
Dorneck-Thierstein [33*]	8.8	8.3	8.3	7.9	8.2
Olten-Gösgen [78]	8.2	7.8	6.8	6.9	6.7
Solothurn-Lebern [71]	7.8	8.1	8.4	7.8	6.7
Thal-Gäu [48*]	9.2	8.5	8.1	8.0	7.9

F100.4: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „…“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | *Kleine Basis <50, **Sehr kleine Basis <30 | Datenbeschriftung ab 3%

Grafiken

Inhaltich vollständige und klare Urteile

Zufriedenheit – Einzelaussagen



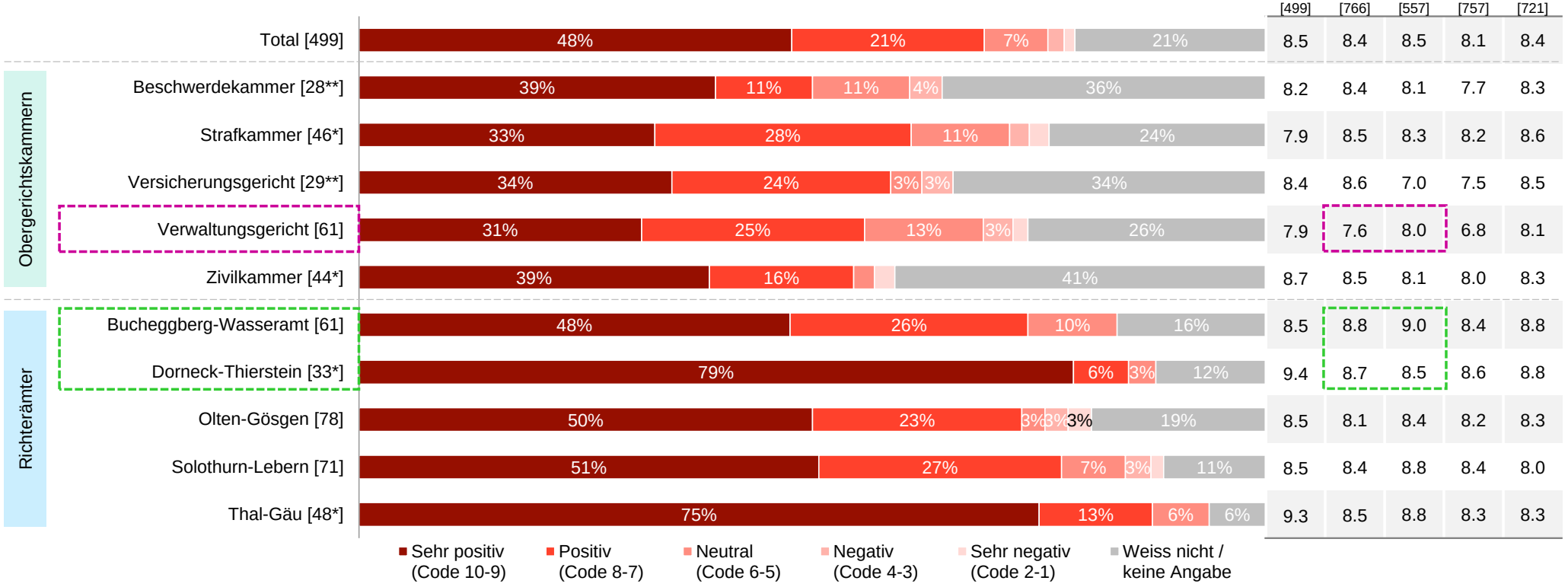
	Mittelwert				
	2026 [499]	2022 [766]	2017 [557]	2013 [757]	2008 [721]
Total	7.6	7.8	7.4	7.1	7.2
Beschwerdekammer	7.0	8.1	6.6	6.9	6.9
Strafkammer	7.7	8.4	7.8	7.5	8.0
Versicherungsgericht	7.7	8.2	6.6	6.5	7.1
Verwaltungsgericht	6.3	7.4	7.3	6.5	7.1
Zivilkammer	8.1	7.8	7.1	6.9	7.2
Bucheggberg-Wasseramt	7.8	8.1	8.2	7.4	7.7
Dorneck-Thierstein	7.9	7.8	7.6	7.6	7.9
Olten-Gösgen	7.5	7.4	6.8	7.1	6.9
Solothurn-Lebern	7.6	7.9	7.9	7.0	6.6
Thal-Gäu	8.8	7.9	7.7	7.2	7.2

F100.5: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „…“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | *Kleine Basis <50, **Sehr kleine Basis <30 | Datenbeschriftung ab 3%

Grafiken

Unabhängigkeit der Richter

Zufriedenheit – Einzelaussagen



	Mittelwert				
	2026 [499]	2022 [766]	2017 [557]	2013 [757]	2008 [721]
Total	8.5	8.4	8.5	8.1	8.4
Beschwerdekammer	8.2	8.4	8.1	7.7	8.3
Strafkammer	7.9	8.5	8.3	8.2	8.6
Versicherungsgericht	8.4	8.6	7.0	7.5	8.5
Verwaltungsgericht	7.9	7.6	8.0	6.8	8.1
Zivilkammer	8.7	8.5	8.1	8.0	8.3
Bucheggberg-Wasseramt	8.5	8.8	9.0	8.4	8.8
Dorneck-Thierstein	9.4	8.7	8.5	8.6	8.8
Olten-Gösgen	8.5	8.1	8.4	8.2	8.3
Solothurn-Lebern	8.5	8.4	8.8	8.4	8.0
Thal-Gäu	9.3	8.5	8.8	8.3	8.3

F100.6: Die folgenden Fragen betreffen das Gericht: „…“. Sie können Ihre Meinung von „trifft nicht zu“ (=1) bis „trifft voll zu“ (=10) eintragen. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihr Urteil abstufen. Wählen Sie dasjenige Kästchen, das Ihre Einschätzung am besten zum Ausdruck bringt. Geben Sie jeweils nur eine einzige Antwort an. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie bitte „weiss nicht“ an.
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Skalierte Frage: 1= Trifft nicht zu bis 10= Trifft voll zu | *Kleine Basis <50, **Sehr kleine Basis <30 | Datenbeschriftung ab 3%

03 Kausalmodell & Handlungs-portfolio

Kausalmodell & Handlungsportfolio



Einleitung

- Zusätzlich zur bisher beschriebenen quantitativen Auszählung der Ergebnisse wurde ein Kausalmodell berechnet. Ziel dieses Modells ist es, die Einzelaspekte der Leistungsqualität nach ihrer Bedeutung für das Erreichen der Gesamtzufriedenheit aufzuzeigen.
- Im konkreten Fall geht es also darum, die Relevanz der sechs Einzeldimensionen für die Gesamtzufriedenheit mittels statistischer Analyse zu ermitteln. Die ermittelten Relevanz-Werte der Einzeldimensionen erlauben eine Prognose der Veränderung der globalen Gesamtzufriedenheit als Folge von Veränderungen der Einzeldimensionen.
- Aufgrund des ermittelten Rankings der Einzeldimensionen werden in einem zweiten Schritt die Möglichkeiten zur Verbesserung der Leistungsqualität in Form von Handlungsportfolios aufgezeichnet. Ein Handlungsportfolio zeigt Stärken und Schwächen im Kontext ihrer Wichtigkeit auf und liefert so konkrete Hinweise für die Priorisierung und Umsetzung von Massnahmen.
- Ein aussagekräftiges Kausalmodell benötigt eine ausreichend grosse Datengrundlage. Daher umfasst das berechnete Kausalmodell die Bewertungen für alle Gerichte. Aus den Ergebnissen lässt sich also ableiten, inwiefern die einzelnen Dimensionen die Gesamtzufriedenheit mit der Dienstleistungsqualität der Gerichte im Kanton Solothurn insgesamt beeinflussen.

Kausalmodell & Handlungsportfolio

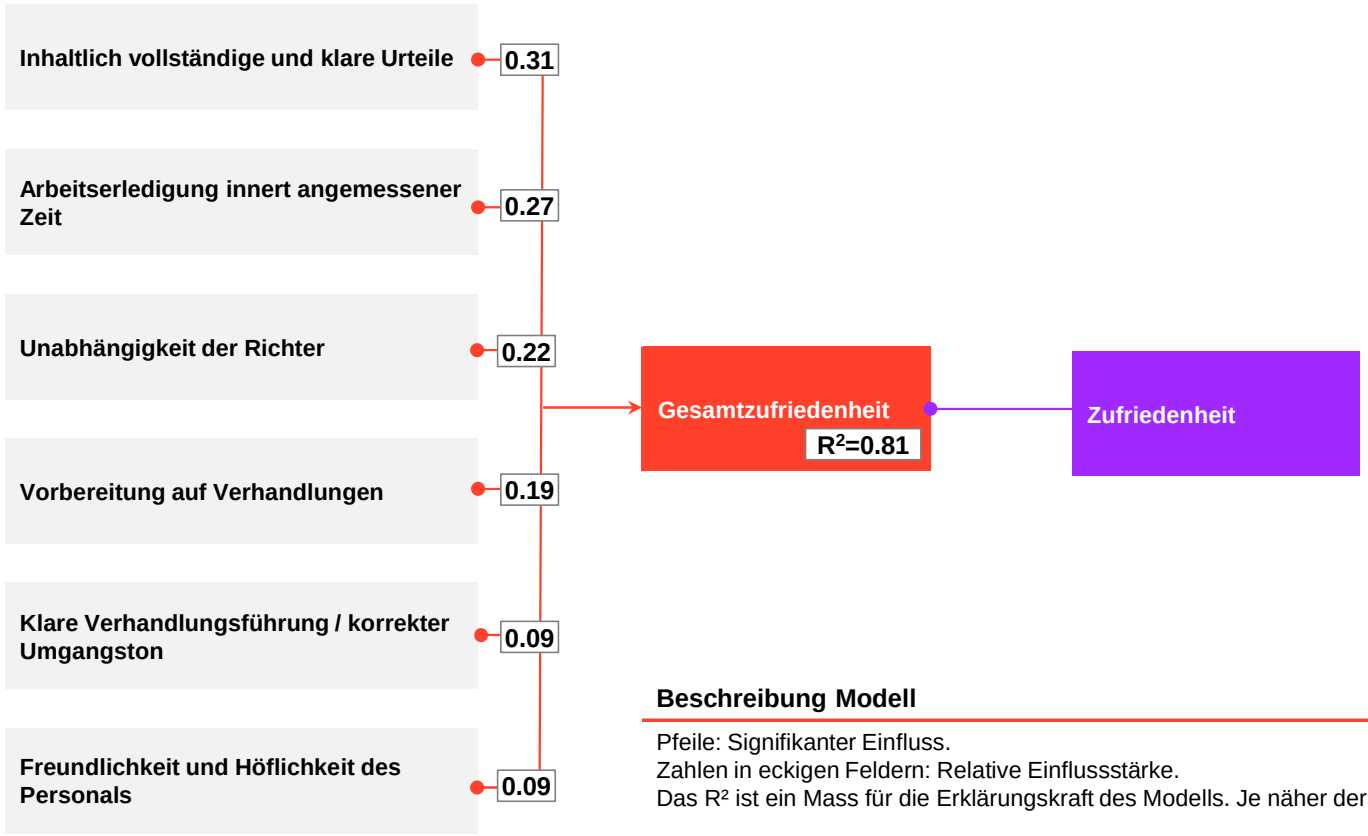


Kausalmodell

- Die Grafik im Anschluss zeigt die Relevanz der Einzeldimensionen auf die Gesamtzufriedenheit. Ein Wert von 0.1 würde bedeuten, dass eine Veränderung dieser Dimension um 1 Punkt auf der 10-er Skala eine Veränderung der Gesamtzufriedenheit um 0.1 auf der 10-er Skala bewirkt.
- Den grössten Einfluss auf die Gesamtzufriedenheit hat das Statement «Inhaltlich vollständige und klare Urteile». Etwas weniger stark ist der Einfluss der Kriterien «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» und «Unabhängigkeit der Richter».
- Nur einen mittleren Einfluss auf die Gesamtzufriedenheit hat das Item «Vorbereitung auf Verhandlungen». Einen relativ geringen Einfluss üben die «Freundlichkeit und Höflichkeit des Personals» sowie «Klare Verhandlungsführung/korrekter Umgangston» aus.

Kausalmodell & Handlungsportfolio

Kausalmodell Überblick



Beschreibung Modell

Pfeile: Signifikanter Einfluss.
Zahlen in eckigen Feldern: Relative Einflussstärke.
Das R^2 ist ein Mass für die Erklärungskraft des Modells. Je näher der Wert bei 1, desto höher die Erklärungskraft des Modells.

Basis: n=454 Beurteilungen von 184 befragten Personen

Kausalmodell & Handlungsportfolio

Das Handlungsportfolio

Interpretation



Kausalmodell & Handlungsportfolio



Handlungsportfolio

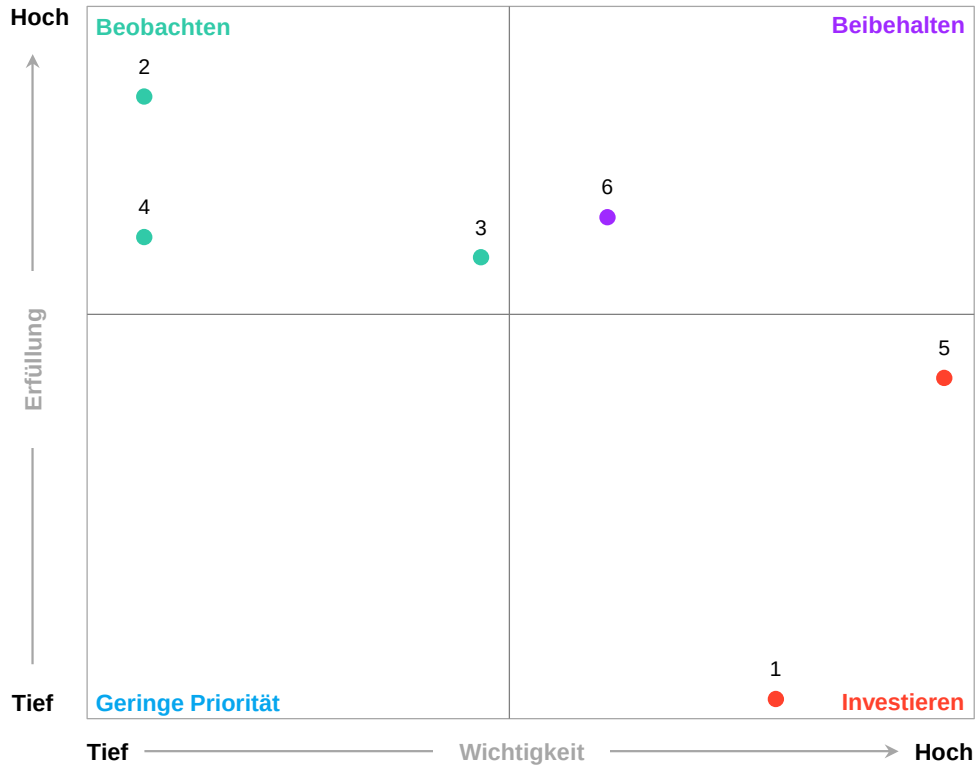
Total

- Die Grafik auf der folgenden Seite zeigt das Handlungsportfolio für die Gerichte im Kanton Solothurn insgesamt auf.
- Die Unabhängigkeit der Richter, die einen relativ hohen Einfluss auf die Gesamtzufriedenheit aufweist, wird als sehr gut beurteilt und sollte entsprechend «beibehalten» werden.
- Die Dimensionen «inhaltlich vollständige und klare Urteile» sowie «Arbeitserledigung innert angemessener Zeit» haben die grössten Einflüsse auf die Gesamtzufriedenheit, werden aber unterdurchschnittlich bewertet. An diesen Punkten sollte prioritär gearbeitet werden.
- Die drei als weniger wichtig eingestuften Dimensionen «Freundlichkeit und Höflichkeit des Personals», «Vorbereitung auf Verhandlungen» sowie «klare Verhandlungsführung/korrekter Umgangston» werden überdurchschnittlich bewertet, sind jedoch weniger relevant. Da die Zufriedenheit mit diesen Dimensionen bereits sehr hoch ist und ihr Einfluss auf die Gesamtzufriedenheit gering, ist das Potenzial, über diese Faktoren die Gesamtzufriedenheit weiter zu steigern, begrenzt.
- In keiner der sechs Dimensionen sind sowohl die Zufriedenheit als auch der Einfluss auf die Gesamtzufriedenheit beiderseits unterdurchschnittlich ausgeprägt. Entsprechend gibt es keine Dimension, bei der eine Verbesserung der Zufriedenheit gar nicht lohnenswert im Hinblick auf die Gesamtzufriedenheit wäre.

Kausalmodell & Handlungsportfolio

Total

Handlungsportfolio



Basis: n=454 Beurteilungen von 184 befragten Personen

Investieren

1 Arbeitserledigung innert angemessener Zeit

5 Inhaltlich vollständige und klare Urteile

Beibehalten

6 Unabhängigkeit der Richter

Beobachten

2 Freundlichkeit und Höflichkeit des Personals

3 Vorbereitung auf Verhandlungen

4 Klare Verhandlungsführung / korrekter Umgangston

Geringe Priorität

04 Kritische Ereignisse

Kritische Ereignisse

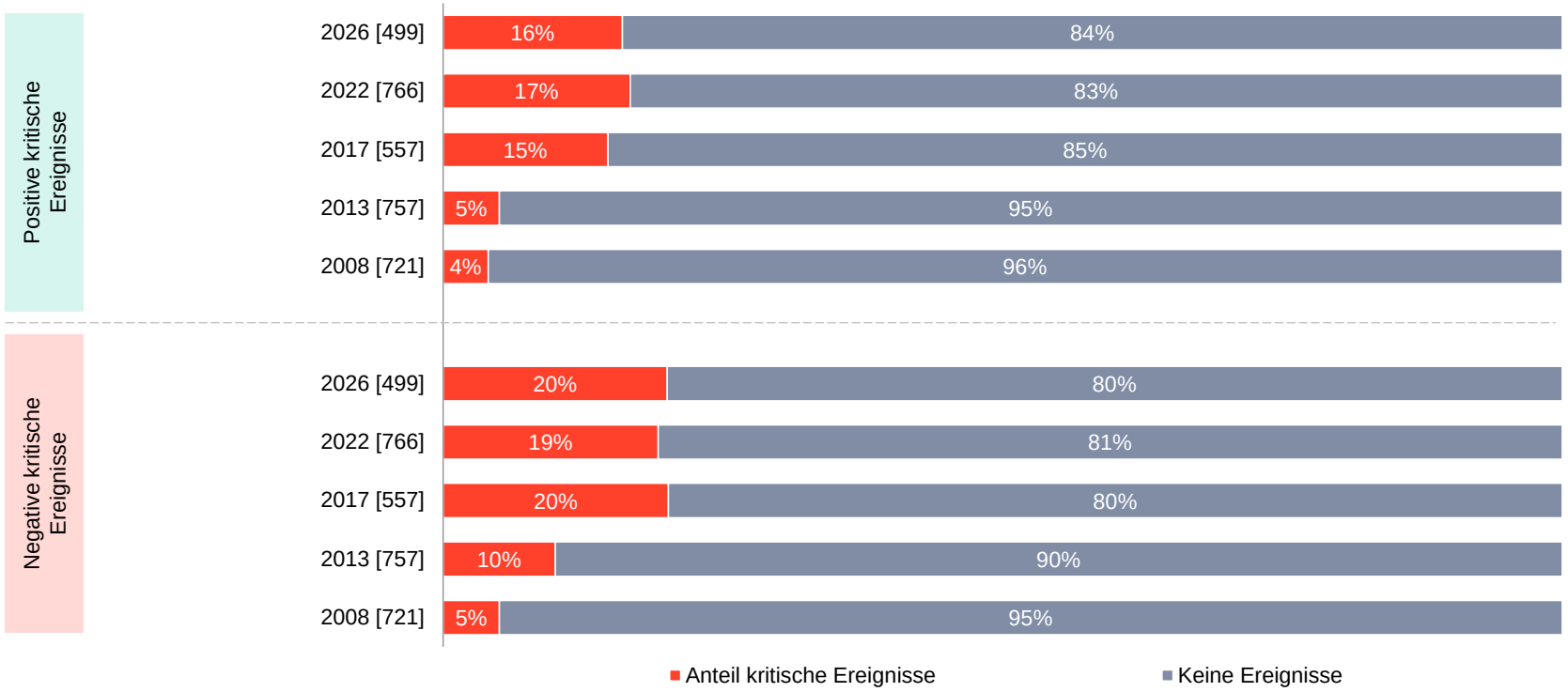


- Voraussetzung für konkrete Verbesserungsmassnahmen sind weitergehende qualitative Informationen über die stärksten Treiber für die Zufriedenheit. Solche qualitativen Informationen lassen sich mit offenen Fragen zu positiven und negativen Ereignissen erheben.
- Der Fragebogen zur Dienstleistungsqualität der Gerichte im Kanton Solothurn bot auch 2026 nach jeder Beurteilung eines Gerichts die Möglichkeit, von positiven und/oder negativen Ereignissen zu berichten:
  - **positive Ereignisse** gab es bei 9 % der Bewertungen von Obergerichten und bei 22 % der Bewertungen von Richterämtern. Insgesamt ergänzten die Befragten damit bei 16 % oder jeder sechsten Bewertung einen positiven Ereignisbericht. Das entspricht dem Niveau der beiden Vorwellen.
  - **negative Ereignisse** gab es bei 13 % der Bewertungen von Obergerichten und bei 25 % der Bewertungen von Richterämtern. Insgesamt ergänzten die Befragten damit bei 20 % oder jeder fünften Bewertung einen positiven Ereignisbericht. Auch das entspricht dem Niveau der beiden Vorwellen.
  - Ebenfalls sind die Relationen zwischen Richterämtern und Obergerichten sowohl bei den positiven wie auch bei den negativen Berichten unverändert: Es wurden schon zuletzt jeweils mehr Ereignisse sowohl positiver als auch negativer Art bei den Richterämtern ergänzt.

Kritische Ereignisse

Übersicht kritische Ereignisse

Positive vs. negative kritische Ereignisse im Zeitverlauf



F210: Hat es im Zusammenhang mit dem Gericht „...“ ein Ereignis gegeben, das Sie besonders gefreut hat? Falls ja – welches?
F220: Hat es im Zusammenhang mit dem Gericht „...“ ein Ereignis gegeben, das Sie besonders geärgert hat? Falls ja – welches?
Basis: n=[ ] | Filter: Beurteilungen | Offene Fragen

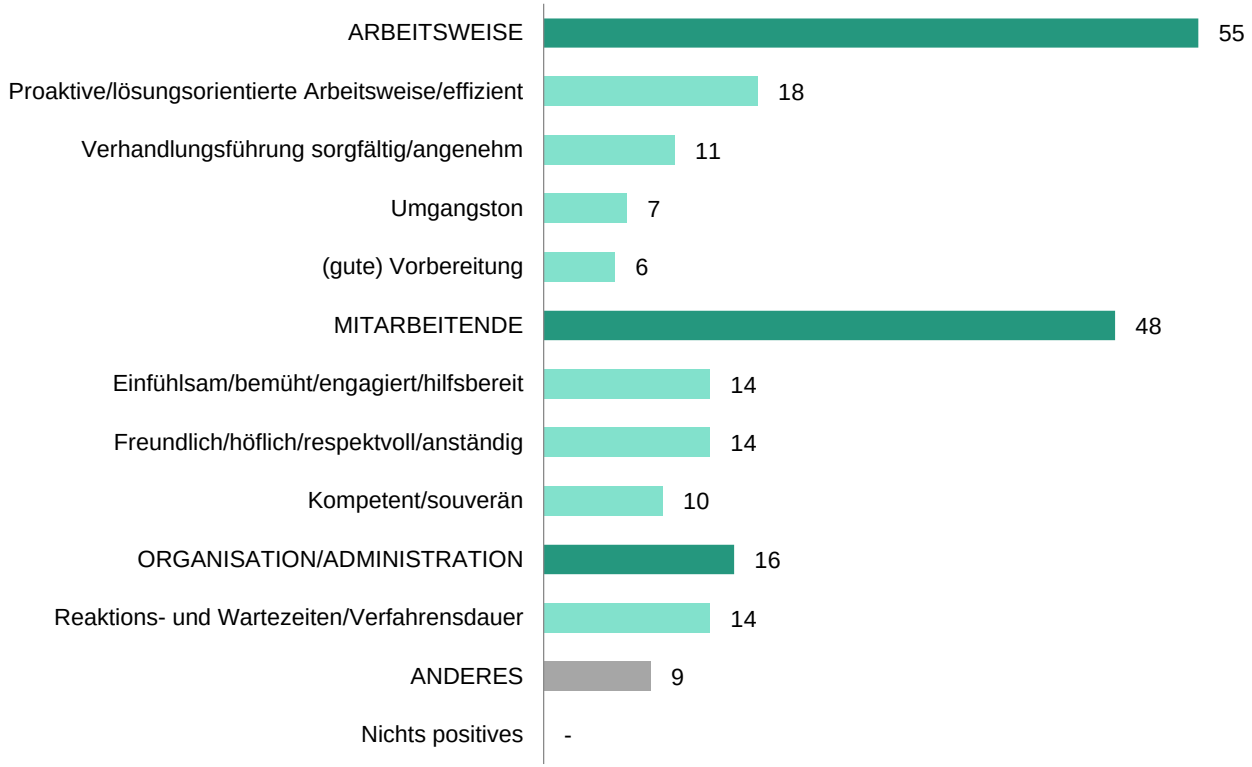
Kritische Ereignisse

Positive kritische Ereignisse

- Die positiven kritischen Ereignisse betreffen am häufigsten die **Arbeitsweise** der Gerichte. Insbesondere die proaktive/lösungsorientierte sowie effiziente Arbeitsweise, die sorgfältige resp. angenehme Verhandlungsführung wurden positiv erwähnt. Dieses Bild hat sich gegenüber 2022 nicht verändert.
- Weitere lobende Worte fallen über die **Mitarbeitenden**, die als engagiert, einfühlsam, freundlich und kompetent wahrgenommen werden.
- Deutlich seltener werden Ereignisse aus dem Bereich **Organisation/Administration** positiv hervorgehoben. Wenn dieser thematisiert wird, beziehen sie sich die Kommentare am häufigsten auf die Reaktions- und Wartezeiten bzw. die Verfahrensdauer
- Die Auszählung der positiven Beurteilungen ist auf der folgenden Grafik dargestellt, wobei es sich um die Häufigkeit entsprechender Nennungen (= Anzahl) und nicht um Prozentwerte handelt.
- Die darauffolgende Grafik zeichnet das Stimmungsbild anhand einiger ausgewählter konkreter Aussagen.

Kritische Ereignisse

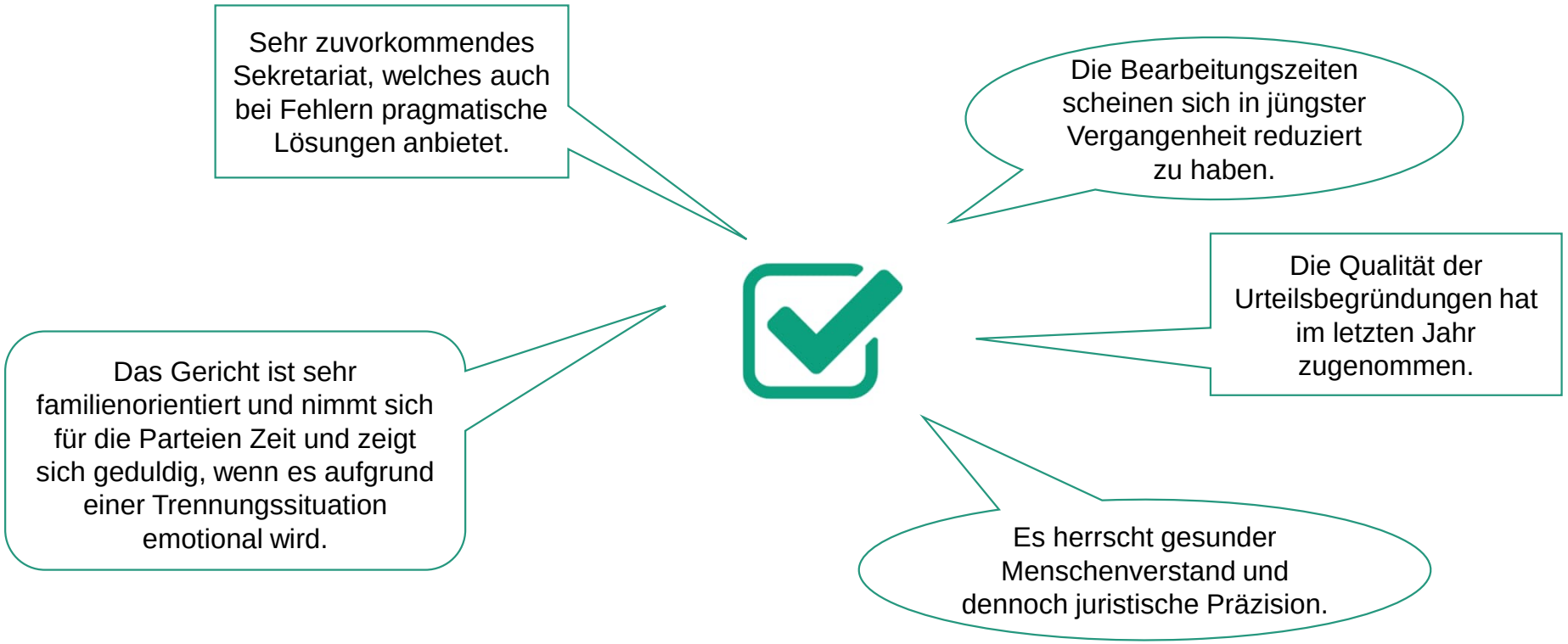
Positive kritische Ereignisse (Anzahl Nennungen)



F210: Hat es im Zusammenhang mit dem Gericht „…“ ein Ereignis gegeben, das Sie besonders gefreut hat? Falls ja – welches?
Basis: n=128 | Filter: Beurteilungen | Offene Frage | Anzahl Nennungen

Positive kritische Ereignisse

Konkrete Aussagen



F210: Hat es im Zusammenhang mit dem Gericht „…“ ein Ereignis gegeben, das Sie besonders gefreut hat? Falls ja – welches?
Basis: n=766 | Filter: Beurteilungen | Offene Frage

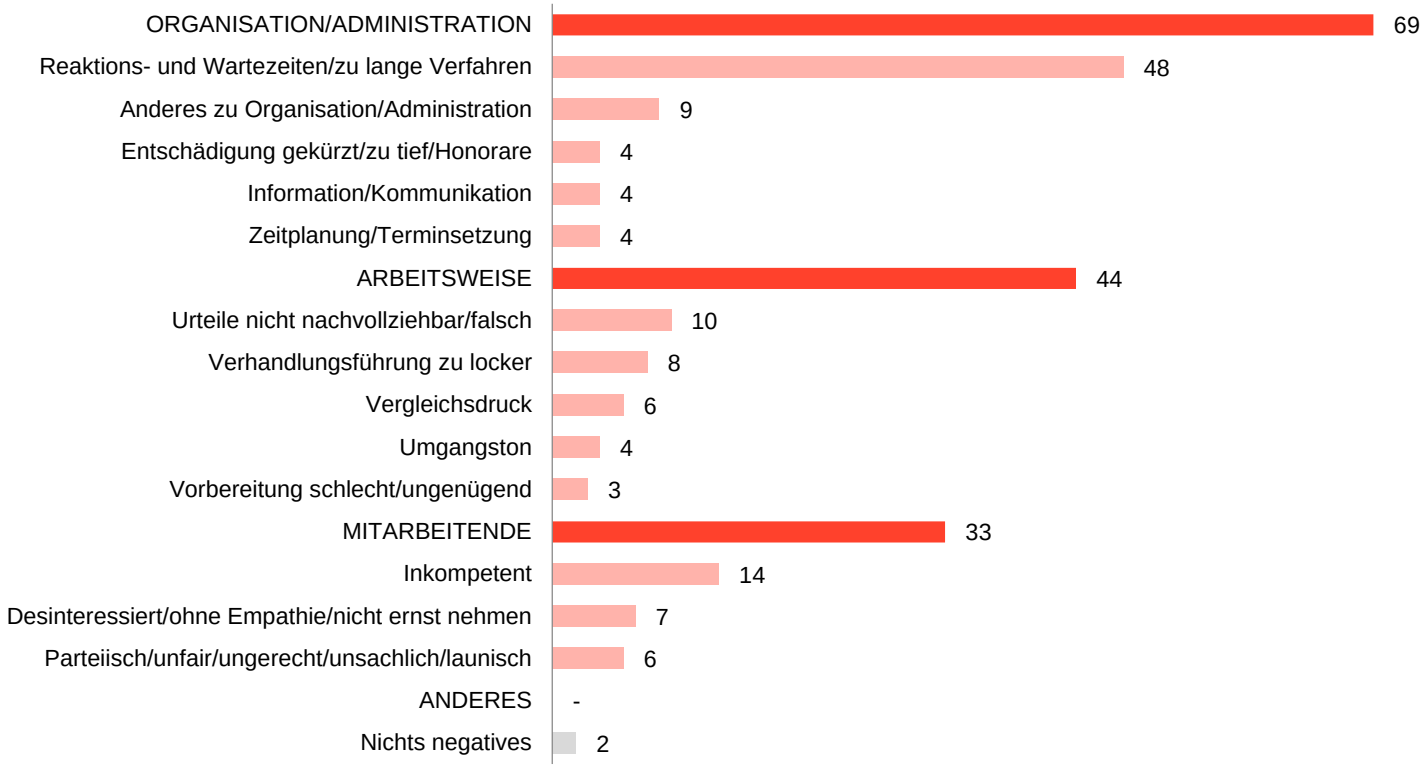
Kritische Ereignisse

Negative kritische Ereignisse

- Die negativen kritischen Ereignisse können am häufigsten der Kategorie **Organisation/Administration** zugeordnet werden. Hier werden vor allem die zu langen Verfahren und die (ebenfalls zu langen) Reaktions- und Wartezeiten bemängelt.
- Weitere negative kritische Ereignisse fallen in die Kategorien **Arbeitsweise** sowie **Mitarbeitende**.
- Kritik an der **Arbeitsweise** bezieht sich am häufigsten darauf, dass Urteile nicht nachvollziehbar/falsch oder die Verhandlungsführung zu locker seien
- In der Kategorie **Mitarbeitende** wird am häufigsten der Vorwurf der Inkompetenz erhoben.
- Die Auszählung der negativen Beurteilungen ist auf der folgenden Grafik dargestellt, wobei es sich hier ebenfalls um die Häufigkeit entsprechender Nennungen (= Anzahl) und nicht um Prozentwerte handelt.
- Die darauffolgende Grafik kontrastiert das zuvor anhand der positiven Aussagen gezeichnete Stimmungsbild und stellt diesem Originalnennungen einiger negativer Berichte gegenüber.

Kritische Ereignisse

Negative kritische Ereignisse (Anzahl Nennungen)



F220: Hat es im Zusammenhang mit dem Gericht „…“ ein Ereignis gegeben, das Sie besonders geärgert hat? Falls ja – welches?
Basis: n=147 | Filter: Beurteilungen | Offene Frage | Anzahl Nennungen

Kritische Ereignisse

Negative kritische Ereignisse

Konkrete Aussagen

Die Verfahren dauern in aller Regel übermässig lange. In einzelnen Fällen wurden auch einfache verfahrensleitende Verfügungen erst nach Monaten (teilweise über ein Jahr später) erlassen.

Z.T. offensichtlich nicht vorbereitet auf Verhandlung. Keine Kenntnis des Verhandlungsstoffes. Rechtlich z.T. schwach.

Die Qualität der Urteile des früher sehr guten Gerichts hat m.E. in den letzten Jahren sehr abgenommen. Damit meine ich die Qualität der Begründungen. Rügen und Vorbringen werden oberflächlich "abgetischt" ohne echte Auseinandersetzung mit ihnen.

Richteramt sagt in Vergleichsverhandlungen exakt, wie sie entscheiden werden und üben dann Druck auf Klientschaft aus.

In einem Kindsschutzfall mit Fremdplatzierung verzögert das Gericht über Monate hinweg ein Urteil.

F220: Hat es im Zusammenhang mit dem Gericht „…“ ein Ereignis gegeben, das Sie besonders geärgert hat? Falls ja – welches?
Basis: n=766 | Filter: Beurteilungen | Offene Frage

05 Zusammen-fassung

Zusammenfassung

- Insgesamt ergibt sich eine **positive Beurteilung**. Die Mehrheit der befragten Anwältinnen und Anwälte stimmt der Aussage, alles in allem mit den einzelnen Gerichten zufrieden zu sein, zu. Das gilt auch mit Blick auf die Gruppe der Richterämter wie auch der Obergerichte, wenngleich die Richterämter für sich genommen eine stärkere Gesamtzufriedenheit erreichen als die Obergerichtskammern.
- Auf den Einzeldimensionen erreichen die Richterämter und die Obergerichte bei der «Freundlichkeit und Höflichkeit des Personals», der «Vorbereitung auf Verhandlungen» und der «klaren Verhandlungsführung/dem korrektem Umgangston» sehr vergleichbare Werte. Unterschiede zum Vorteil der Richterämter zeigen sich hingegen bei der «Unabhängigkeit der Richter» und der «inhaltlichen Vollständigkeit/Klarheit der Urteile». Am stärksten ist die Zufriedenheit mit der «Freundlichkeit und Höflichkeit des Gerichtspersonals» und der «Unabhängigkeit der Richter».
- Auffällig ist, dass die Spannbereite der Bewertungen, also der Abstand zwischen dem höchsten und dem niedrigsten erreichten Wert, bei den Richterämtern sehr viel grösser ist als bei den Obergerichten. Der Blick auf Arbeitsweise der Richterämter ist also heterogener, die einzelnen Richterämter unterscheiden sich stärker voneinander als dies zwischen den Obergerichten der Fall ist.

Zusammenfassung

- Als **zunehmend grosse Herausforderung** zeichnet sich die ressourcenabhängige **«Arbeitserledigung innert angemessener Zeit»** ab. Diese ist insgesamt sowie mit Blick auf die Gruppe der Richterämter als auch der Obergerichte die jeweils am schwächsten bewertete Dimension wie auch die einzige Einzeldimension, bei der die Zufriedenheit deutlich rückläufig ist. Hier lässt sich in diesem Jahr der tiefste Messwert seit Beginn der Überprüfung des Organisationsmodells der Wirkungsorientierten Verwaltungsführung (WoV) verzeichnen.
- Das Kausalmodell zeigt auf, dass die Gesamtzufriedenheit mit den solothurnischen Gerichten hauptsächlich aus **inhaltlich vollständigen und klaren Urteilen,** der **Arbeitserledigung innert angemessener Zeit** sowie der **Unabhängigkeit der Richter** resultiert. Die weiteren Dimensionen (Vorbereitung auf Verhandlungen, klare Verhandlungsführung/korrekter Umgangston und Freundlichkeit/Höflichkeit) spielen untergeordnete Rollen.
- Diese Befunde entsprechen den auch schon 2022 abgeleiteten Wirkungszusammenhängen. Im Zusammenspiel der gemessenen Zufriedenheit und der berechneten Wichtigkeit, also der Stärke des Einflusses einer Dimension auf die Gesamtzufriedenheit, ergibt sich im Sinne von Portfolios bei folgenden Aspekten Handlungsbedarf: **inhaltlich vollständige und klare Urteile** sowie **Arbeitserledigung innert angemessener Zeit**.